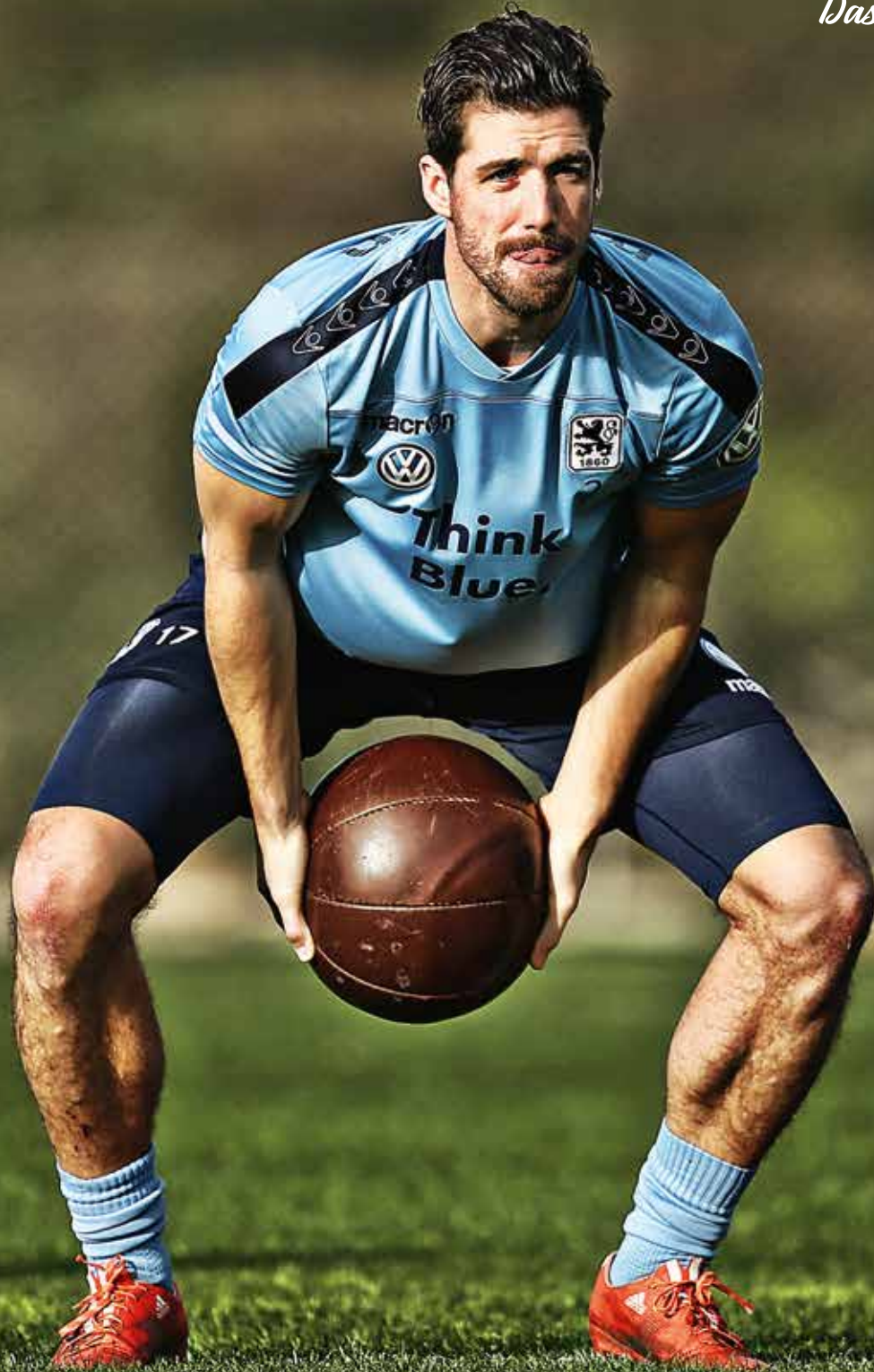


Saison 2015/2016 Nr. 10 | 1,50 €



SECHZIG

Das Löwenmagazin



20. SPIELTAG | SAMSTAG, 6. FEBRUAR 2016, 13 UHR
1860 MÜNCHEN vs. 1. FC NÜRNBERG



WIR STEHEN ZWAR NICHT VORNE DRAUF, ABER VOLL DAHINTER.

Hacker-Pschorr ist starker Partner des TSV 1860 München.





SECHZIG

Das Löwenmagazin

Heute im Heft

DER SPIELTAG

- 4 **Bild der Woche** | Air Schindler
- 6 **Die Teams** | Alle Spieler, alle Rückennummern
- 8 **Gegner 1. FC Nürnberg** | Homogene Gruppe
- 10 **Team-Fakten** | Kader FCN | So lief die Saison bisher
- 12 **Die Liga-Statistik** | Tabellen und Spielschemas
- 13 **Ticketinfos** | Heimspiel gegen den VfL Bochum
- 14 **Die Löwen von A-Z** | Aktuelle Statistiken
- 16 **Spielplan** | Alle Partien der Rückrunde
- 17 **Nachwuchs** | Löwenfußball-Schule & -Camp

LÖWEN LIVE

- 18 **Jan Mauersberger** | stellt sich der Verantwortung
- 22 **Buntes** | Quintett für die Löwen | Nachruf
- 24 **Poster zum Herausnehmen** | Maximilian Wittek
- 27 **Statistik** | Ergebnisse, Spiele, Tabellen der U-Teams
- 28 **U21** | Abenteuer Indien gestartet
- 30 **U19** | Durchwachsene Vorbereitung | Das ist los im NLZ

LÖWEN BUSINESS

- 32 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 34 **Löwenfreunde** | Übersicht
- 36 **Der Sechzger Club** | Business Seat Partner

FANTRIBÜNE

- 38 **Erinnerungstag** | !Nie wieder
- 39 **Diverses** | Obing | 1860 verkaufte Löwen-Magezine
- 40 **Entweder – Oder** | Kai Bülow
- 41 **Hohenschwangauer Hof** | Wochenanzeiger Cup 2016
- 42 **Aktuelles** | 20 Jahre Holzländer Löwen | Nachruf
- 43 **Charity goes Electro** | Hilfe für Metin Bekiroglu
- 44 **Schwerer Verlust** | Trauer um Julian Heppner
- 45 **Auswärtsfahrer** | 1. FC Union Berlin
- 46 **Denksport** | Rätsel mit Gewinnspiel | Impressum

Liebe Löwen,

2016 wird ein erfolgreiches Jahr für uns alle, da bin ich mir sicher. Das ist sehr optimistisch, aber durchaus auch realistisch.

Wir hatten eine ruhige, professionelle Vorbereitung im Winter. Auch die neuen Spieler haben sich gleich integriert und werden uns sofort weiterhelfen.

Wenn ich die Fanbegeisterung heute hier in der Allianz Arena als Maßstab für Löwentreue nehmen darf, dann mach ich mir um die Zukunft keine Sorgen.

Mein persönlicher Neujahrswunsch für 2016 an alle Spieler, Mitarbeiter, Funktionäre, Fans, Medien: Fokussiert, gemeinsam und ruhig für das große Ziel arbeiten – Klassenerhalt!

Viel Erfolg uns allen

Herzlichst, Euer

Noor Basha,
Geschäftsführer



Bild der Woche

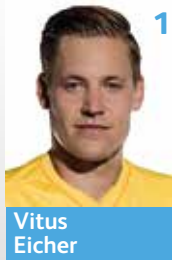




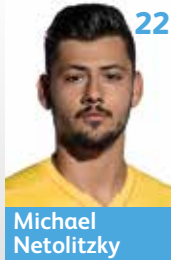
AIRSCHINDLER.

Abgehoben ist keiner der Löwen-Spieler während des Trainingslagers im spanischen Estepona . Dafür hat Chefcoach Benno Möhlmann gesorgt. Einzige Ausnahme: Die Übungseinheiten. Wie Basketballer „Air“ Jordan zu seinen besten Zeiten steigt Kapitän Christopher Schindler in die Lüfte, absolut fixiert auf das Spielgerät.

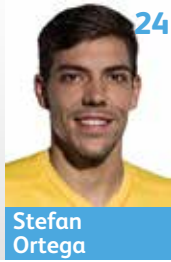
Torhüter



Vitus Eicher



Michael Netolitzky

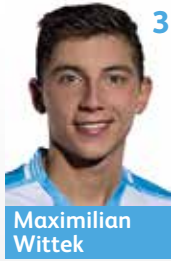


Stefan Ortega

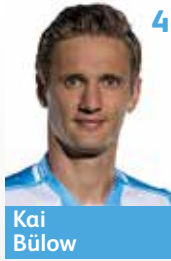
Verteidiger



Jan Mauerberger



Maximilian Wittek



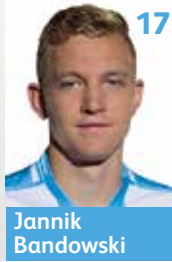
Kai Bülow



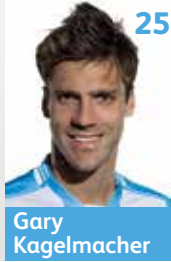
Guillermo Vallori



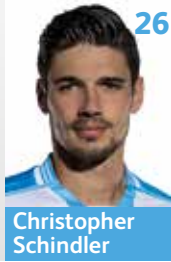
Rodnei



Jannik Bandowski



Gary Kagelmacher



Christopher Schindler



Sertan Yegenoglu



Vladimir Kovac

Mittelfeld



Dominik Stahl



Daylon Claasen



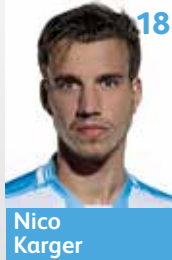
Michael Liendl



Daniel Adlung



Goran Sukalo



Nico Karger



Valdet Rama



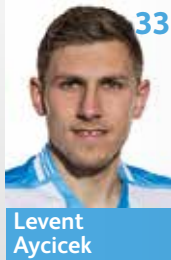
Maximilian Beister



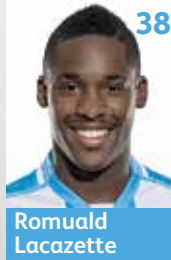
Milos Degenek



Richard Neudecker



Levent Aycicek



Romuald Lacazette

Sturm



Stefan Mugosa



Sascha Mölders



Krisztian Simon



Stephan Hain



Rubin Okotie

Trainer



Benno Möhlmann



Sven Kmetzsch



Kurt Kowarz



Ingo Seibert



Hans Baudisch



TSV 1860 München



1. FC Nürnberg

1

 Raphael Schäfer

22

 Patrick Rakovsky

26

 Thorsten Kirschbaum

Torhüter

2

 Miso Brecko

3

 Even Hovland

4

 Dave Bulhuis

6

 Laszlo Sepsi

Verteidiger

23

 Tim Leibold

31

 Ondrej Petrak

33

 Georg Margreitter

5

 Jürgen Mössmer

8

 Jan Polak

14

 Kevin Möhwald

15

 Robert Koch

Mittelfeld

16

 Zoltan Stieber

17

 Sebastian Kerk

18

 Hanno Behrens

19

 Rurik Gislason

29

 Patrick Erras

7

 Danny Blum

9

 Guido Burgstaller

24

 Niclas Füllkrug

27

 Philipp Hercher

36

 Cedric Teuchert

Sturm

CT

 René Weiler

CO

 Manuel Klökler

TT

 Daniel Klewer

AT

 Tobias Dippert

Trainer

HOMOGENE GRUPPE.



Mit einer Serie von neun ungeschlagenen Punktspielen – erst vier Remis, dann die letzten fünf Partien allesamt gewonnen – katapultierte sich der 1. FC Nürnberg auf Rang drei in der Tabelle. Doch anstatt in der Winterpause nochmals aufzurüsten, um den Aufstieg zu realisieren, hielt sich der Club auf dem Transfermarkt zurück.

Im Gegenteil: Dem einzigen Zugang Zoltan Stieber, der auf Leihbasis zu den Franken wechselte, stehen fünf Abgänge gegenüber. Trotzdem zog Trainer René Weiler ein positives Fazit der Vorbereitung. Allerdings sei der Club vom Aufstieg „weit entfernt“, wie der Schweizer betont. Rang drei sei für ihn lediglich „eine schöne Momentaufnahme“.

Der Kader jedenfalls scheint den Schwung aus den erfolgreichen Wochen vor Weihnachten über die Winterpause gerettet zu haben. So wurden alle Testspiele gewonnen. Gegen den SV Darmstadt 98 (1:0), den SV Grödig (2:0), Ujpest Budapest (2:1) und die SpVgg Unterhaching (3:1). „Die Einheiten waren intensiv, der Geist war gut, wir haben eine homogene Gruppe“, attestierte Weiler seiner Mannschaft.

TRAINER UND UMFELD

Ende September verließ Sportvorstand Martin Bader nach elf Jahren den Verein. Die Nachfolge trat Andreas Bornemann an, der mit Weiler ein gutes Gespann bildet. Das war mit Bader nicht

immer der Fall. Der dritte im Bunde ist der neue Finanzchef Michael Meeske. Ihr gemeinsames Augenmerk liegt auf Kontinuität. Der Coach genießt dabei vollstes Vertrauen.

Nach zwei turbulenten Transfer-Sommern mit großen Personalrochaden wächst im neuen Klima eine Mannschaft, die zuletzt durch Lernbereitschaft und Disziplin imponierte. Trotzdem hält Weiler den Ball flach: „Der Club hat zwar die Intensivstation verlassen, ist aber ein angeschlagener Patient, der viel Pflege und Geduld braucht, um so richtig auf die Beine zu kommen.“ Meint es Weiler mit solch einer Aussage ernst oder will er nur den Erwartungsdruck von der Mannschaft nehmen?

ZU- UND ABGÄNGE

Ohnehin wachsen die Erwartungen nach fünf Abgängen – Alessandro Schöpf (FC Schalke 04), Stefan Kutschke (Dynamo Dresden), Willi Evseev (Holstein Kiel), Jakub Sylvestr (SC Paderborn) und Timo Gebhart (Steaua Bukarest) – und eben nur einem Zu-

gang nicht in den Himmel. Wobei lediglich der Wechsel von Schöpf ein richtiges Loch reißt. Der technisch hochbegabte Österreicher ist nach Niklas Stark, der noch im Hinspiel gegen die Löwen einen Treffer erzielte und anschließend zu Hertha BSC wechselte, der zweite Spieler „mit viel Potenzial“, den Weiler in dieser Saison ersetzen muss. Für Schöpf kam Stieber, um die entstandene Lücke zu schließen. Dass es keine weiteren Verstärkungen gab, begründet Bornemann wie folgt: „Wir haben über einige Spieler gesprochen. Doch entweder war ein Transfer wirtschaftlich nicht vernünftig, oder uns fehlte einfach der Glaube, dass er uns sportlich sofort weiterhilft.“

FORM UND ZIELE

Natürlich kann es auch von Vorteil sein, dass Stieber der einzige Neue ist. Damit geht der Club mit einem eingespielten Team in die Restsaison. Nach der Serie im alten Jahr und den guten Ergebnissen in der Vorbereitung ist das Selbstvertrauen intakt. Der FCN ist sicher ein ernsthafter Kandidat auf den Relegationsplatz.

DATEN & FAKTEN.

Gegründet: 04.05.1900

Vereinsfarben: Rot-Weiß

Mitglieder: 15.380 (01.07.2015)

Spielstätte:

Grundig-Stadion (50.000 Plätze)

Liedgut: „Die Legende lebt“

Größte Erfolge: Deutscher Meister

1920, 1921, 1924, 1925, 1927,

1936, 1948, 1961, 1968; DFB-

Pokalsieger 1935, 1939, 1962, 2007

Letzte Begegnung: 2:2 am 17.

August 2015 in Nürnberg: Kai Bülow und Daniel Adlung erzielten die

Löwen-Treffer, Guido Burgstaller und Niklas Stark für den Club.

Bilanz der Sechzger gegen Nürnberg: 39 Spiele//13 Siege//12 Remis//14 Niederlagen, Torverhältnis: 64:56 (seit 1963).

Höchster Löwensieg: 5:0 am 12. Oktober 1963

Höchste Löwen-Niederlage: 1:5 am 7. Oktober 1973

Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: Marco Kurz, Uwe Wolf, Markus Schroth, Timo Gebhart.

SO KÖNNTE DER CLUB SPIELLEN.



DER TRAINER.

René Weiler

Geboren: 13.09.1973

Nation: Schweiz

Cheftrainer: seit 12.11.2014

40 Ligaspiele (18 Siege, 10 Unentschieden, 12 Niederlagen)



KURIOSITÄTEN.

Mit neun Meisterschaften war der Club bis 1987 über 60 Jahre lang deutscher Fußball-Rekordmeister. Seine letzte holten die Franken 1968. Trainer Max Merkel schaffte das Kunststück mit einem Kader von nur 15 Spielern. Nach der Meisterschaft gab es einen radikalen Umbruch. Leistungsträger wurden abgegeben, 13 neue Spieler verpflichtet. Am Ende stieg der FCN als amtierender Meister ab. Bis heute ist das ein Novum!



DER LEADER.

Guido Burgstaller (26) fühlt sich beim 1. FC Nürnberg wohl. Nicht nur seine neun Tore und vier Assists in den ersten 19 Spielen sind dafür Indiz, sondern auch die Wahl der Club-Fans zum besten Spieler der bisherigen Saison. Schon im letzten Sommer wurde er zum „Cluberer der Saison 2014/2015“ gekürt.

Seine Profikarriere begann der in Villach geborene Burgstaller 2007 beim FC Kärnten. Über den FC Magna Wiener Neustadt, mit dem er 2008/2009 in die österreichische Bundesliga aufstieg, kam er 2011 zu Rapid Wien. 2014 verließ er die Hütteldorfer, schloss sich Cardiff City an. Bei den Walisern wurde der Österreicher jedoch nicht glücklich, wechselte nach einem halben Jahr und nur fünf Einsätzen am 30. Januar 2015 an den Valznerweiher. Dort besitzt Burgstaller einen Vertrag bis 2017.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nat.	Pos.	Min.	Tore	Gelb	G/R.	Rot
1	Raphael Schäfer	30.01.1979		Tor	558	0	1	0	0
2	Miso Brecko	01.05.1984		Abwehr	1617	0	3	0	0
3	Even Hovland	14.02.1989		Abwehr	1016	1	1	0	0
4	Dave Bulthuis	28.06.1990		Abwehr	1399	1	4	0	1
5	Jürgen Mössmer	11.06.1989		Mittelfeld	0	0	0	0	0
6	Laszlo Sepsi	07.06.1987		Abwehr	1000	0	2	0	0
7	Danny Blum	07.01.1991		Angriff	916	1	3	0	0
8	Jan Polak	14.03.1981		Mittelfeld	584	2	5	0	0
9	Guido Burgstaller	29.04.1989		Angriff	1607	9	5	0	0
14	Kevin Möhwald	03.07.1993		Mittelfeld	979	1	3	0	0
15	Robert Koch	26.02.1986		Mittelfeld	45	0	0	0	0
16	Zoltan Stieber	16.10.1988		Mittelfeld	0	0	0	0	0
17	Sebastian Kerk	17.04.1994		Mittelfeld	158	1	0	0	0
18	Hanno Behrens	26.03.1990		Mittelfeld	1543	4	2	0	0
19	Rurik Gislason	25.02.1988		Mittelfeld	301	0	2	0	0
22	Patrick Rakovsky	02.06.1993		Tor	72	0	0	0	0
23	Tim Leibold	30.11.1993		Abwehr	1175	2	8	0	0
24	Niclas Füllkrug	09.02.1993		Angriff	772	4	3	0	0
26	Thorsten Kirschbaum	20.04.1987		Tor	1080	0	0	0	0
27	Philipp Hercher	21.03.1996		Angriff	2	0	0	0	0
29	Patrick Erras	21.01.1995		Mittelfeld	724	2	1	0	0
31	Ondrej Petrak	11.03.1992		Abwehr	317	0	0	0	0
33	Georg Margreitter	07.11.1988		Abwehr	849	0	2	0	1
36	Cedric Teuchert	14.01.1997		Angriff	0	0	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Sommer: Tim Leibold (VfB Stuttgart II), Kevin Möhwald (Rot-Weiß Erfurt), Hanno Behrens (SV Darmstadt 98), Laszlo Sepsi (ASA Targu Mures), Stefan Kutschke (SC Paderborn), Rurik Gislason (FC Kopenhagen), Thorsten Kirschbaum (VfB Stuttgart), Miso Brecko (1. FC Köln), Georg Margreitter (Wolverhampton Wanderers) – **Winter:** Zoltan Stieber (Hamburger SV/Leihe)

Abgänge:

Sommer: Samuel Radlinger (Hannover 96/war ausgeliehen), Peniel Mlapa (Bor. Mönchengladbach/war ausgeliehen), Manuel Bihir, Markus Mendler (beide Stuttgarter Kickers), Antonio-Mirko Colak (TSG 1899 Hoffenheim/verliehen an Lechia Gdansk), Javier Pinola (Rosario Central), Adrian Nikci (1. FC Union Berlin), Tobias Pachonik (Stuttgarter Kickers/verliehen), Mariusz Stepinski (Ruch Chorzow/verliehen an Wisla Krakau), Niklas Stark (Hertha BSC), Benjamin Uphoff (VfB Stuttgart II/war bereits verliehen) – **Winter:** Jakob Sylvestr (SC Paderborn/Leihe), Alessandro Schöpf (FC Schalke 04), Stefan Kutschke (Dynamo Dresden/Leihe), Willi Evseev (Holstein Kiel/Leihe), Timo Gebhart (Steaua Bukarest)

Bester Scorer



Rubin Okotie
Punkte: 10



So lief die Saison bisher



15
26
253
48,45 %

2.197,08 km
3.778
4.226
47
316
291

Tore
Gegentore
Torschüsse
Ballbesitz
Laufstrecke
Anzahl Sprints
Zweikämpfe
Gelbe Karten
Gefoult worden
Fouls begangen

38
27
253
48,49 %
2.214,20 km
3.882
4.158
48
295
346

Bester Torschütze



Guido Burgstaller
Anzahl: 9

Meiste Ballkontakte



Daniel Adlung
Anzahl: 1.291

Schnellster Spieler



Rurik Gislason
Speed: 34,49 km/h

FELIX NEUREUTHER

Ski-Sportler mit Herz

11 Weltcup-Siege SL, RS

Gold WM Bormio,

Team-Wettbewerb

Silber WM Schladming, SL

Bronze WM Beaver Creek, SL

Felix Neureuther

Magnesium Verla



Xenofit

Mein Power-Duo für sportliche Muskeln & Nerven!



GESAMTTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 Leipzig	19	12	5	2	31:18	13	41
2 SC Freiburg	19	11	5	3	43:22	21	38
3 1. FC Nürnberg	19	9	6	4	38:27	11	33
4 FC St. Pauli	19	8	6	5	22:20	2	30
5 Eintracht Braunschweig	19	8	5	6	27:15	12	29
6 VfL Bochum	19	7	7	5	28:18	10	28
7 SV Sandhausen	19	8	5	6	27:23	4	26
8 1. FC Kaiserslautern	19	7	5	7	24:24	0	26
9 Karlsruher SC	19	7	4	8	19:25	-6	25
10 SpVgg Greuther Fürth	19	7	4	8	25:32	-7	25
11 1. FC Heidenheim	19	6	6	7	21:20	1	24
12 Arminia Bielefeld	19	4	12	3	17:16	1	24
13 1. FC Union Berlin	19	5	8	6	31:30	1	23
14 FSV Frankfurt	19	6	4	9	18:27	-9	22
15 Fortuna Düsseldorf	19	5	5	9	15:24	-9	20
16 SC Paderborn 07	19	4	5	10	17:33	-16	17
17 1860 München	19	2	8	9	15:26	-11	14
18 MSV Duisburg	19	2	6	11	15:33	-18	12

HEIMTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 SC Freiburg	10	7	2	1	32:14	18	23
2 1. FC Nürnberg	10	6	4	0	17:10	7	22
3 Leipzig	9	5	2	2	17:12	5	17
4 VfL Bochum	10	4	4	2	15:8	7	16
5 FC St. Pauli	9	5	1	3	13:11	2	16
6 Eintracht Braunschweig	10	4	3	3	12:8	4	15
7 Karlsruher SC	9	4	2	3	11:8	3	14
8 1. FC Heidenheim	10	4	2	4	10:12	-2	14
9 SV Sandhausen	9	3	4	2	12:11	1	13
10 Fortuna Düsseldorf	9	4	1	4	9:9	0	13
11 SpVgg Greuther Fürth	9	4	1	4	11:15	-4	13
12 1. FC Union Berlin	10	2	6	2	16:17	-1	12
13 1. FC Kaiserslautern	9	3	2	4	8:10	-2	11
14 SC Paderborn 07	10	2	5	3	11:15	-4	11
15 MSV Duisburg	10	2	5	3	10:14	-4	11
16 1860 München	9	2	3	4	7:9	-2	9
17 Arminia Bielefeld	9	1	6	2	4:6	-2	9
18 FSV Frankfurt	10	3	0	7	10:19	-9	9

AUSWÄRTSTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 Leipzig	10	7	3	0	14:6	8	24
2 SV Sandhausen	10	5	1	4	15:12	3	16
3 Arminia Bielefeld	10	3	6	1	13:10	3	15
4 SC Freiburg	9	4	3	2	11:8	3	15
5 1. FC Kaiserslautern	10	4	3	3	16:14	2	15
6 Eintracht Braunschweig	9	4	2	3	15:7	8	14
7 FC St. Pauli	10	3	5	2	9:9	0	14
8 FSV Frankfurt	9	3	4	2	8:8	0	13
9 VfL Bochum	9	3	3	3	13:10	3	12
10 SpVgg Greuther Fürth	10	3	3	4	14:17	-3	12
11 1. FC Nürnberg	9	3	2	4	21:17	4	11
12 1. FC Union Berlin	9	3	2	4	15:13	2	11
13 Karlsruher SC	10	3	2	5	8:17	-9	11
14 1. FC Heidenheim	9	2	4	3	11:8	3	10
15 Fortuna Düsseldorf	10	1	4	5	6:15	-9	7
16 SC Paderborn 07	9	2	0	7	6:18	-12	6
17 1860 München	10	0	5	5	8:17	-9	5
18 MSV Duisburg	9	0	1	8	5:19	-14	1

18. Spieltag: 1860 München – 1. FC Heidenheim 1:3 (1:1)



Ersatz:
24 Ortega (Tor); 7 Claasen, 9 Mugosa, 20 Rama, 31 Neudecker, 35 Taffertshofer, 38 Lacazette – 22 Müller (Tor); 6 Reinhardt, 9 Morabit, 14 Scioscia 30 Theuerkauf, 31 Widemann, 39 Grimaldi.

Wechsel:
Neudecker für Mulic (36.), Mugosa für Degenek (68.), Rama für Wittek (83.) – Theuerkauf für Griesbeck (46.), Morabit für Voglsammer (64.), Reinhardt für Leipertz (90.).

Tore:
0:1 Halloran (6.), 1:1 Okotie (45.), 1:2 Leipertz (54.), 1:3 Morabit (83.).

Gelbe Karten:
Kagelmacher – Philip, Schnatterer.

Zuschauer:
14.300 in der Allianz Arena.

Schiedsrichter:
Robert Schröder (Hannover); Assistenten: Patrick Schult (Hamburg), Timo Klein (Neunkirchen); Vierter Offizieller: Nicolas Winter (Scheibenhart).

19. Spieltag: SC Freiburg – 1860 München 3:0 (2:0)



Ersatz:
21 Klandt (Tor); 2 Hedenstad, 19 Kath, 24 Mujdza, 30 Günter, 33 Stanko, 34 Falahen. – 24 Ortega (Tor); 16 Hain, 18 Karger, 27 Wolf, 30 Degenek, 31 Neudecker, 37 Yegenoglu.

Wechsel:
Günter für Föhrenbach (46.), Hedenstad für Grifo (85.), Stanko für Guedé (89.) – Wolf für Stahl (71.), Neudecker für Lacazette (77.), Hain für Liendl (82.).

Tore:
1:0 Philipp (34.), 2:0 Föhrenbach (44.), 3:0 Grifo (65.).

Gelbe Karten:
Grifo – Mugosa, Lacazette, Hain.

Zuschauer: 24.000 im Schwarzwald-Stadion (ausverkauft).

Schiedsrichter:
Tobias Stieler (Hamburg); Assistenten: Sascha Thielert (Buchholz), Rafael Foltyn (Mainz-Kastel); Vierter Offizieller: Benedikt Kempkes (Koblenz).

ZUSCHAUER

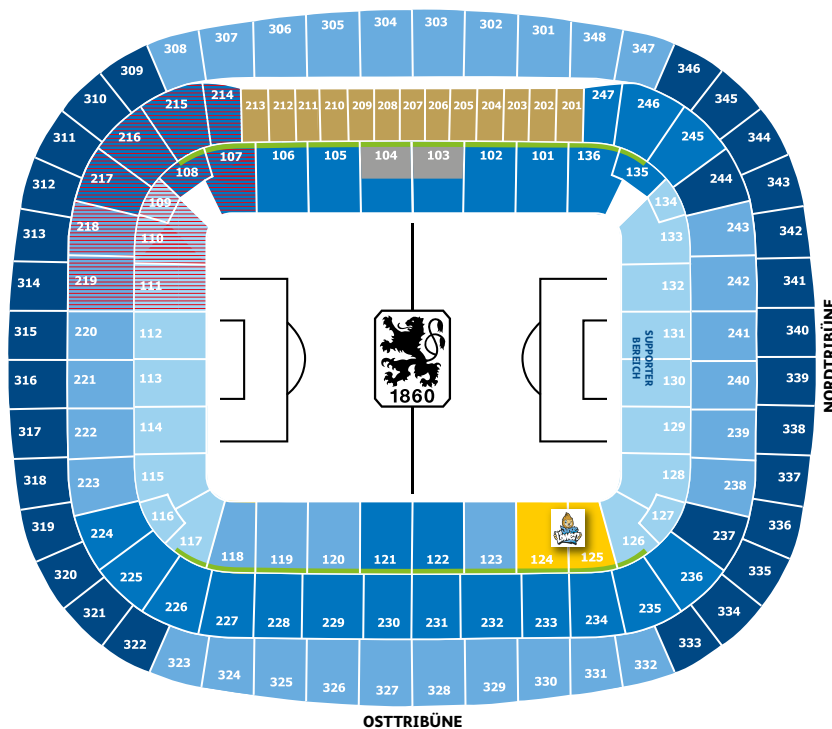
Verein	Summe	Sp.	Schnitt
1 FC St. Pauli	263.868	9	29.319
2 Leipzig	253.550	9	28.172
3 1. FC Kaiserslautern	242.209	9	26.912
4 Fortuna Düsseldorf	233.769	9	25.974
5 1. FC Nürnberg	259.404	10	25.940
6 SC Freiburg	230.900	10	23.090
7 Eintr. Braunschweig	213.545	10	21.355
8 TSV 1860 München	184.600	9	20.511
9 1. FC Union Berlin	200.175	10	20.018
10 VfL Bochum	198.635	10	19.864
11 Karlsruher SC	155.511	9	17.279
12 Arminia Bielefeld	153.512	9	17.057
13 MSV Duisburg	163.261	10	16.326
14 1. FC Heidenheim	132.837	10	13.284
15 SC Paderborn 07	114.086	10	11.409
16 SpVgg Greuther Fürth	98.435	9	10.937
17 SV Sandhausen	56.655	9	6.295
18 FSV Frankfurt	59.065	10	5.907
insgesamt	3.214.017	171	18.795

TORJÄGER

Name	Verein	Sp.	Tore
1 Petersen, Nils	SC Freiburg	18	15
2 Terodde, Simon	VfL Bochum	18	10
3 Burgstaller, Guido	1. FC Nürnberg	18	9
4 Grifo, Vincenzo	SC Freiburg	16	8
5 Bouhaddouz, Aziz	SV Sandhausen	13	7
Freis, Sebastian	SpVgg Gr. Fürth	16	7
Sabitzer, Marcel	Leipzig	19	7
Selke, Davie	Leipzig	18	7
Wood, Bobby	1. FC Union Berlin	19	7
10 Khelifi, Salim	Eintr. Braunschweig	17	6
Klos, Fabian	Arminia Bielefeld	18	6
Kreilach, Damir	1. FC Union Berlin	18	6
Okotie, Rubin	1860 München	17	6
Schöpf, Alessandro	1. FC Nürnberg	19	6
Thy, Lennart	FC St. Pauli	19	6
Wooten, Andrew	SV Sandhausen	19	6
17 Berggreen, Emil	Eintr. Braunschweig	13	5
Forsberg, Emil	Leipzig	17	5
Kessel, Benjamin	1. FC Union Berlin	16	5



Allianz Arena



NÄCHSTER GEGNER.

VFL BOCHUM,
Sonntag, 21. Februar 2016,
13.30 Uhr, Allianz Arena.

- ▶ Kartenvorverkauf: Grünwalder Str. 114, 81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop: www.tsv1860-ticketing.de
- ▶ Mit Bestellformular: Download unter www.tsv1860.de, ausgefüllt per Fax zurück: 089 / 64 27 85 – 229
- ▶ Per Email: tickets@tsv1860.de
- ▶ Über die Ticket-Hotline: 01805 / 601860 (0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/min. aus dem dt. Mobilfunknetz)
- ▶ Fanshop Orlandostraße 8 (Nähe Hofbräuhaus), Montag bis Samstag 10 bis 19 Uhr.

Tageskartenpreise 2015/2016

KATEGORIE	VOLLZAHLER	ERMÄSSIGT ¹⁾	KIND (6-13 JAHRE) ²⁾
Sechzger Club ³⁾	ab 220,00 € (zzgl. MwSt)		
Giasinger Stub'n	119,00 € (inkl. MwSt)		
Stehplatz Nord/Süd	14,00 €	11,00 €	7,00 €
Sitzplatz Kategorie 1	36,00 €	31,00 €	18,00 €
Sitzplatz Kategorie 2	28,00 €	24,00 €	14,00 €
Sitzplatz Kategorie 3	19,90 €	19,90 €	9,95 €
Junge Löwen Block ⁴⁾	18,60 €		frei
Familienblock ⁵⁾	28,00 €		
Schwerbehinderte ⁶⁾ Bl. 135/246		15,00 €	7,00 €
Rollstuhlfahrer ⁷⁾		15,00 €	7,00 €

¹⁾ Ermäßigung (gegen Vorlage eines gültigen Ausweises): Mitglieder, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner, Schwerbehinderte ab 50%
²⁾ Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, allerdings keinen Sitzplatzanspruch.
³⁾ Ein Kind pro Erwachsenen bis einschließlich 11 Jahren hat freien Eintritt. Weitere Kinder- und Jugendermäßigungen sind auf Anfrage erhältlich
⁴⁾ Tickets für den Jungen Löwen Block können nur als Begleitperson incl. zwei Kindern unter 14 Jahren unter Angabe der Mitgliedsnummer und des Namens des „Jungen Löwen“ gebucht werden. Junge Löwen Club – Mitgliedschaft für Kinder unter 14 Jahren.

⁵⁾ Beim Erwerb eines Vollzahler-Tickets sind zwei Kinder unter 14 Jahren frei, jedes weitere Kind zahlt 5,00 €. Das Kontingent ist beschränkt
⁶⁾ Halber Preis bei zusätzlicher Erwerbsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit
⁷⁾ Inklusive einer Begleitperson

Hinweis: An der Tageskasse der Allianz Arena wird ein Zuschlag in Höhe von 1,50 Euro pro Ticket erhoben.

Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, aber keinen Sitzplatzanspruch – VIP-Bereich abweichend!

Die ArenaCard online aufladen

Konzentrieren Sie sich am Spieltag auf das Wesentliche und erleben Sie die Löwen ohne großen organisatorischen Aufwand. Das Einzige, was Sie benötigen, ist eine Eintrittskarte und die ArenaCard. Laden Sie unter www.allianz-arena.de/de/arenacard Ihre ArenaCard schon vorher zu Hau-

se online auf und bezahlen Sie damit an allen Kiosken, im Restaurant sowie im Fan-Treff bargeldlos.

Weitere Vorteile des Onlineaufladens:

1. Absolut sichere Zahlungsmethode von zu Hause aus.

2. Keine langen Wartezeiten an den Aufladestationen, den ArenaCard-Automaten und bei den mobilen Läufern.
3. Kein Hantieren mit Bargeld am Spieltag.
4. Ständiger Überblick über Ihr Guthaben.

STATISTIK.

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Vitus Eicher	05.11.1990	Tor		1,91 m	85 kg	01.07.2000
2	Jan Mauersberger	17.06.1985	Abwehr		1,94 m	83 kg	22.01.2016
3	Maximilian Wittek	21.08.1995	Abwehr		1,72 m	70 kg	01.07.2003
4	Kai Bülow	31.05.1986	Abwehr		1,88 m	81 kg	26.05.2010
5	Guillermo Vallori	25.06.1982	Abwehr		1,91 m	87 kg	31.01.2012
6	Dominik Stahl	20.08.1988	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2004
7	Daylon Claasen	28.01.1990	Mittelfeld		1,70 m	65 kg	01.07.2014
8	Rodnei	11.09.1985	Abwehr		1,90 m	90 kg	13.07.2015
9	Stefan Mugosa	26.02.1992	Angriff		1,88 m	80 kg	15.08.2015
10	Michael Liendl	25.10.1985	Mittelfeld		1,75 m	74 kg	25.08.2015
11	Daniel Adlung	01.10.1987	Mittelfeld		1,80 m	78 kg	01.07.2013
13	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff		1,87 m	82 kg	01.01.2016
14	Krisztian Simon	10.06.1991	Angriff		1,76 m	67 kg	02.02.2015
15	Goran Sukalo	24.08.1981	Mittelfeld		1,93 m	88 kg	01.02.2016
16	Stephan Hain	27.09.1988	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2013
17	Jannik Bandowski	30.03.1994	Abwehr		1,89 m	81 kg	01.02.2015
18	Nico Karger	01.02.1993	Angriff		1,83 m	79 kg	01.07.2009
19	Rubin Okotie	06.06.1987	Angriff		1,88 m	86 kg	01.07.2014
20	Valdet Rama	20.11.1987	Mittelfeld		1,82 m	78 kg	29.08.2014
22	Michael Netolitzky	12.01.1994	Tor		1,91 m	86 kg	01.07.2012
23	Maximilian Beister	06.09.1990	Mittelfeld		1,80 m	81 kg	01.02.2016
24	Stefan Ortega	06.11.1992	Tor		1,86 m	89 kg	01.07.2014
25	Gary Kagelmacher	21.04.1988	Abwehr		1,82 m	79 kg	01.07.2014
26	Christopher Schindler	29.04.1990	Abwehr		1,89 m	82 kg	01.07.1999
30	Milos Degenek	28.04.1994	Abwehr		1,87 m	75 kg	01.07.2015
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	63 kg	01.01.2010
33	Levent Aycicek	14.02.1994	Mittelfeld		1,69 m	67 kg	22.01.2016
37	Sertan Yegenoglu	04.01.1995	Abwehr		1,88 m	78 kg	01.07.2015
38	Romuald Lacazette	03.01.1994	Mittelfeld		1,75 m	74 kg	18.07.2015
39	Vladimir Kovac	29.04.1991	Abwehr		1,78 m	80 kg	01.07.2013



ZAHN DER WOCHE.

Die Löwen kassierte nur drei Gegentore in der Schlussviertelstunde. Das ist nach 19 Spieltagen in der Zweiten Liga absoluter Bestwert.

Zahlen & Fakten



Einsätze	Tore	Assist	Skorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot.	Einw.	Ausw.
18	0	0	0	1620	1	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	0	0	0	1393	1	5	0	0	1	3
8	1	0	1	593	1	1	0	0	1	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	0	0	0	70	3	0	0	0	0	1
16	0	1	1	1118	3	2	0	0	2	8
4	0	0	0	236	6	2	0	0	2	0
16	0	0	0	617	0	1	0	0	11	2
15	1	1	2	1042	0	2	0	0	2	7
19	1	2	3	1675	0	4	0	0	0	2
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	0	0	0	136	5	1	0	0	1	2
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	0	0	0	201	1	2	0	0	1	2
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	0	0	0	28	1	0	0	0	1	0
17	6	3	9	1386	0	3	0	0	2	4
6	0	0	0	218	0	1	0	0	3	3
0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	0	0	0	90	17	0	0	0	0	0
18	1	0	1	1620	0	3	0	0	0	0
19	0	0	0	1710	0	1	0	0	0	0
17	1	0	1	1483	1	8	0	0	0	3
5	0	0	0	324	6	2	1	0	1	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	0	0	0	720	1	2	0	0	0	0
1	0	0	0	76	4	1	0	0	0	1
1	0	0	0	90	9	1	0	0	0	0

18. Spieltag, 11.12.2015 – 14.12.2015

11.12.15 18:30	VfL Bochum	–	SC Paderborn 07	4:0
11.12.15 18:30	SV Sandhausen	–	Eintr. Braunschweig	0:2
11.12.15 18:30	TSV 1860 München	–	1. FC Heidenheim	1:3
12.12.15 13:00	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Union Berlin	0:3
12.12.15 13:00	Karlsruher SC	–	SpVgg Gr. Fürth	1:0
13.12.15 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	MSV Duisburg	2:0
13.12.15 13:30	1. FC Nürnberg	–	SC Freiburg	2:1
13.12.15 13:30	Leipzig	–	FSV Frankfurt	3:1
14.12.15 20:15	Arminia Bielefeld	–	FC St. Pauli	0:0

19. Spieltag, 18.12.2015 – 21.12.2015

18.12.15 18:30	FC St. Pauli	–	Karlsruher SC	1:2
18.12.15 18:30	1. FC Union Berlin	–	SV Sandhausen	1:0
18.12.15 18:30	FSV Frankfurt	–	Arminia Bielefeld	1:2
19.12.15 13:00	SpVgg Gr. Fürth	–	Leipzig	1:2
19.12.15 13:00	1. FC Heidenheim	–	1. FC Nürnberg	0:3
20.12.15 13:30	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
20.12.15 13:30	MSV Duisburg	–	VfL Bochum	0:0
20.12.15 13:30	SC Freiburg	–	TSV 1860 München	3:0
21.12.15 20:15	SC Paderborn 07	–	Fortuna Düsseldorf	0:0

20. Spieltag, 05.02.2016 – 08.02.2016

05.02.16 18:30	VfL Bochum	–	SC Freiburg	--
05.02.16 18:30	SV Sandhausen	–	SC Paderborn 07	--
05.02.16 18:30	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Union Berlin	--
06.02.16 13:00	TSV 1860 München	–	1. FC Nürnberg	--
06.02.16 13:00	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Heidenheim	--
07.02.16 13:30	Leipzig	–	Eintr. Braunschweig	--
07.02.16 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	FC St. Pauli	--
07.02.16 13:30	Karlsruher SC	–	FSV Frankfurt	--
08.02.16 20:15	Arminia Bielefeld	–	MSV Duisburg	--

21. Spieltag, 12.02.2016 – 15.02.2016

12.02.16 18:30	SC Paderborn 07	–	1. FC Kaiserslautern	--
12.02.16 18:30	FC St. Pauli	–	Leipzig	--
12.02.16 18:30	FSV Frankfurt	–	SpVgg Gr. Fürth	--
13.02.16 13:00	MSV Duisburg	–	Karlsruher SC	--
13.02.16 13:00	1. FC Heidenheim	–	SV Sandhausen	--
14.02.16 13:30	SC Freiburg	–	Fortuna Düsseldorf	--
14.02.16 13:30	1. FC Union Berlin	–	TSV 1860 München	--
14.02.16 13:30	Eintr. Braunschweig	–	Arminia Bielefeld	--
15.02.16 20:15	1. FC Nürnberg	–	VfL Bochum	--

22. Spieltag, 19.02.2016 – 22.02.2016

19.02.16 18:30	Leipzig	–	1. FC Union Berlin	--
19.02.16 18:30	FC St. Pauli	–	FSV Frankfurt	--
19.02.16 18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	MSV Duisburg	--
20.02.16 13:00	Karlsruher SC	–	Eintr. Braunschweig	--
20.02.16 13:00	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Heidenheim	--
21.02.16 13:30	SV Sandhausen	–	SC Freiburg	--
21.02.16 13:30	Arminia Bielefeld	–	SC Paderborn 07	--
21.02.16 13:30	TSV 1860 München	–	VfL Bochum	--
22.02.16 20:15	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Nürnberg	--

23. Spieltag, 26.02.2016 – 28.02.2016

26.02.16 18:30	1. FC Union Berlin	–	Karlsruher SC	--
26.02.16 18:30	SC Paderborn 07	–	RB Leipzig	--
26.02.16 18:30	1. FC Nürnberg	–	SpVgg Gr. Fürth	--
27.02.16 13:00	SC Freiburg	–	1. FC Kaiserslautern	--
27.02.16 13:00	TSV 1860 München	–	Fortuna Düsseldorf	--
27.02.16 13:00	VfL Bochum	–	SV Sandhausen	--
28.02.16 13:30	MSV Duisburg	–	FC St. Pauli	--
28.02.16 13:30	Eintr. Braunschweig	–	FSV Frankfurt	--
28.02.16 13:30	1. FC Heidenheim	–	Arminia Bielefeld	--

24. Spieltag, 01.03.2016 – 03.03.2016

01.03.16 17:30	Karlsruher SC	–	SC Paderborn 07	--
01.03.16 17:30	SV Sandhausen	–	1. FC Nürnberg	--
01.03.16 17:30	SpVgg Gr. Fürth	–	1. FC Union Berlin	--
01.03.16 17:30	Fortuna Düsseldorf	–	VfL Bochum	--
01.03.16 17:30	1. FC Kaiserslautern	–	TSV 1860 München	--
02.03.16 17:30	Arminia Bielefeld	–	SC Freiburg	--
02.03.16 17:30	Leipzig	–	1. FC Heidenheim	--
02.03.16 17:30	FSV Frankfurt	–	MSV Duisburg	--
03.03.16 20:15	FC St. Pauli	–	Eintr. Braunschweig	--

25. Spieltag, 04.03.2016 – 07.03.2016

04.03.16 18:30	Fortuna Düsseldorf	–	Karlsruher SC	--
04.03.16 18:30	TSV 1860 München	–	SV Sandhausen	--
04.03.16 20:30	1. FC Nürnberg	–	1. FC Kaiserslautern	--
05.03.16 13:00	SC Paderborn 07	–	SpVgg Gr. Fürth	--
05.03.16 13:00	1. FC Union Berlin	–	FSV Frankfurt	--
06.03.16 13:30	1. FC Heidenheim	–	FC St. Pauli	--
06.03.16 13:30	VfL Bochum	–	Arminia Bielefeld	--
06.03.16 13:30	Eintr. Braunschweig	–	MSV Duisburg	--
07.03.16 20:15	SC Freiburg	–	Leipzig	--

26. Spieltag, 11.03.2016 – 14.03.2016

11.03.16	FSV Frankfurt	–	SC Freiburg	--
	FC St. Pauli	–	SC Paderborn 07	--
	SpVgg Gr. Fürth	–	Eintr. Braunschweig	--
	Arminia Bielefeld	–	1. FC Nürnberg	--
	SV Sandhausen	–	Fortuna Düsseldorf	--
	MSV Duisburg	–	1. FC Union Berlin	--
	1. FC Kaiserslautern	–	VfL Bochum	--
	Leipzig	–	TSV 1860 München	--
	Karlsruher SC	–	1. FC Heidenheim	--

27. Spieltag, 18.03.2016 – 21.03.2016

18.03.16	SC Freiburg	–	Karlsruher SC	--
	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Kaiserslautern	--
	1. FC Nürnberg	–	Leipzig	--
	1. FC Union Berlin	–	Eintr. Braunschweig	--
	VfL Bochum	–	SpVgg Gr. Fürth	--
	SV Sandhausen	–	FC St. Pauli	--
	1. FC Heidenheim	–	FSV Frankfurt	--
	TSV 1860 München	–	Arminia Bielefeld	--
	SC Paderborn 07	–	MSV Duisburg	--

28. Spieltag, 01.04.2016 – 04.04.2016

01.04.16	SpVgg Gr. Fürth	–	SC Freiburg	--
	Eintr. Braunschweig	–	SC Paderborn 07	--
	FSV Frankfurt	–	1. FC Nürnberg	--
	Arminia Bielefeld	–	Fortuna Düsseldorf	--
	FC St. Pauli	–	1. FC Union Berlin	--
	Leipzig	–	VfL Bochum	--
	Karlsruher SC	–	TSV 1860 München	--
	MSV Duisburg	–	1. FC Heidenheim	--
	1. FC Kaiserslautern	–	SV Sandhausen	--

29. Spieltag, 08.04.2016 – 11.04.2016

08.04.16	1. FC Kaiserslautern	–	Karlsruher SC	--
	Fortuna Düsseldorf	–	Leipzig	--
	1. FC Heidenheim	–	Eintr. Braunschweig	--
	SC Paderborn 07	–	1. FC Union Berlin	--
	TSV 1860 München	–	SpVgg Gr. Fürth	--
	SC Freiburg	–	FC St. Pauli	--
	VfL Bochum	–	FSV Frankfurt	--
	SV Sandhausen	–	Arminia Bielefeld	--
	1. FC Nürnberg	–	MSV Duisburg	--

30. Spieltag, 15.04.2016 – 18.04.2016

15.04.16	Eintr. Braunschweig	–	SC Freiburg	--
	FSV Frankfurt	–	SC Paderborn 07	--
	Arminia Bielefeld	–	1. FC Kaiserslautern	--
	Karlsruher SC	–	1. FC Nürnberg	--
	SpVgg Gr. Fürth	–	Fortuna Düsseldorf	--
	FC St. Pauli	–	VfL Bochum	--
	MSV Duisburg	–	TSV 1860 München	--
	1. FC Union Berlin	–	1. FC Heidenheim	--
	Leipzig	–	SV Sandhausen	--

31. Spieltag, 22.04.2016 – 25.04.2016

22.04.16	1. FC Heidenheim	–	SC Paderborn 07	--
	VfL Bochum	–	Karlsruher SC	--
	1. FC Kaiserslautern	–	Leipzig	--
	TSV 1860 München	–	Eintr. Braunschweig	--
	1. FC Nürnberg	–	1. FC Union Berlin	--
	Arminia Bielefeld	–	SpVgg Gr. Fürth	--
	Fortuna Düsseldorf	–	FC St. Pauli	--
	SV Sandhausen	–	FSV Frankfurt	--
	SC Freiburg	–	MSV Duisburg	--

32. Spieltag, 29.04.2016 – 02.05.2016

29.04.16	SC Paderborn 07	–	SC Freiburg	--
	FSV Frankfurt	–	1. FC Kaiserslautern	--
	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Nürnberg	--
	MSV Duisburg	–	Fortuna Düsseldorf	--
	1. FC Union Berlin	–	VfL Bochum	--
	FC St. Pauli	–	TSV 1860 München	--
	SpVgg Gr. Fürth	–	1. FC Heidenheim	--
	Karlsruher SC	–	SV Sandhausen	--
	Leipzig	–	Arminia Bielefeld	--

33. Spieltag, 08.05.2016

08.05.16 15:30	TSV 1860 München	–	SC Paderborn 07	--
08.05.16 15:30	Leipzig	–	Karlsruher SC	--
08.05.16 15:30	VfL Bochum	–	Eintr. Braunschweig	--
08.05.16 15:30	Arminia Bielefeld	–	1. FC Union Berlin	--
08.05.16 15:30	1. FC Kaiserslautern	–	SpVgg Gr. Fürth	--
08.05.16 15:30	1. FC Nürnberg	–	FC St. Pauli	--
08.05.16 15:30	SC Freiburg	–	1. FC Heidenheim	--
08.05.16 15:30	Fortuna Düsseldorf	–	FSV Frankfurt	--
08.05.16 15:30	SV Sandhausen	–	MSV Duisburg	--

34. Spieltag, 15.05.2016

15.05.16 15:30	1. FC Union Berlin	–	SC Freiburg	--
15:30	FC St. Pauli	–	1. FC Kaiserslautern	--
15:30	MSV Duisburg	–	Leipzig	--
15:30	SC Paderborn 07	–	1. FC Nürnberg	--
15:30	Eintr. Braunschweig	–	Fortuna Düsseldorf	--
15:30	1. FC Heidenheim	–	VfL Bochum	--
15:30	FSV Frankfurt	–	TSV 1860 München	--
15:30	SpVgg Gr. Fürth	–	SV Sandhausen	--
15:30	Karlsruher SC	–	Arminia Bielefeld	--

DFB-Pokal, Saison 2015/2016

1. Hauptrunde:	7. bis 10. August 2014 (Fr. bis Mo.), u.a.			
08.08.15 18:00	TSV 1860 München	–	1899 Hoffenheim	2:0
2. Hauptrunde:	27./28. Oktober 2015 (Di./Mi.), u.a.			
27.10.15 19:00	1. FSV Mainz 05	–	TSV 1860 München	1:2
Achtelfinale:	15./16. Dezember 2015 (Di./Mi.)			
16.12.15 20:30	TSV 1860 München	–	VfL Bochum	0:3
Viertelfinale:	9./10. Februar 2016 (Di./Mi.)			
Halbfinale:	19./20. April 2016 (Di./Mi.)			
Finale:	21. Mai 2016 (Sa.) in Berlin			

LÖWENFUSSBALL- SCHULE & CAMP.

Im Laufe der nächsten Heimspiele wollen wir alle Angebote der Löwen-Fußballschule für das Jahr 2016 vorstellen. Heute beginnen wir mit dem Löwen-Spieltags-Camp. Schon jetzt ist es eine Erfolgsgeschichte. Die Premiere fand bei der Heimpartie gegen den 1. FC Kaiserslautern am 19. September 2015 statt.

Das Spieltags-Camp bietet Kids von 6 bis 14 Jahren ein besonderes Löwen-Feeling. Auch alle Eltern, Großeltern und Geschwister können am ereignisreichen Fußball-Tag rund um den TSV 1860 München teilnehmen. Nach dem Training mit Löwen-Legende Bernhard Winkler geht es in die Allianz Arena zum Spiel der 1860-Profis. Dort wartet auf die Teilnehmer eine Autogrammstunde mit einem Spieler und die Besichtigung des Mannschaftsbusses sowie weitere Highlights.

DIE LEISTUNGEN.

(99 Euro pro Camp-Teilnehmer)

- ▶ Trainingseinheit, unter anderem mit Bernhard Winkler und ehemaligen 1860-Profis sowie mit qualifizierten Jugendtrainern in Münchens größter Fußballhalle, der SportScheck Allwetter Soccerhalle
- ▶ Offizielles Outfit der Löwen-

Fußballschule von Ausstatter Macron

- ▶ Ensinger-Getränke während des Trainings und im Lunch-Paket
- ▶ Verpflegung
- ▶ Eintrittskarte (Haupttribüne) für das teilnehmende Kind
- ▶ Bus-Transfers zur Allianz Arena und zum Trainingsgelände des TSV 1860 München
- ▶ Gruppenfoto und Besichtigung des Mannschaftsbusses der Löwen
- ▶ Autogramme eines aktuellen 1860-Profis
- ▶ Löwen-Überraschung
- ▶ Besichtigung des Nachwuchsleistungszentrums des TSV 1860 München

DAS BEGLEITPROGRAMM.

(60 Euro für Eltern, Großeltern und Geschwister)

- ▶ Frühstück, Kaffee und Kuchen sowie alle Getränke in der SportScheck Allwetter Soccerhalle

- ▶ Nutzung der SportScheck Allwetter Soccerhalle (Trainingskleidung bitte mitbringen!)
- ▶ Nutzung des Fitnessbereichs inklusive der Kurse (passende Kleidung bitte mitbringen) ist für die Teilnehmer und Begleiter der teilnehmenden Kinder kostenlos
- ▶ Spielbesuch in der Allianz Arena (Haupttribüne-Sitzplatz neben dem Kind)
- ▶ Löwen-Talk/Spielanalyse mit Bernhard Winkler und Trainern
- ▶ Transfers Allianz Arena und zum Trainingsgelände

Heute gegen den 1. FC Nürnberg findet das Camp zum dritten Mal statt. Nach der Premiere gegen den 1. FC Kaiserslautern während des Oktoberfestes 2015 folgte die erste Wiederholung im November beim Heimspiel gegen den FC St. Pauli. Alle jungen Camp-Teilnehmer zeigten sich von dem Angebot begeistert. Weiter geht es am Samstag, 27. Februar, beim Spiel gegen Fortuna Düsseldorf. Besonders zu erwähnen ist, dass der TSV 1860 München bei einem Spieltags-Camp noch nie als Verlierer vom Platz gegangen ist!

Anmeldung unter:

www.loewenfußballschule.de

Folgen auf Facebook:

www.facebook.com/LoewenFußballschule/





JAN MAUERSBERGER

STELLT SICH DER VERANTWORTUNG.

Jan Mauersberger lacht und klatscht sich mit Levent Aycicek und Rubin Okotie ab. Soeben hat der Neulöwe #gemeinsam mit seinen Teamkollegen das Fußball-Tennis-Turnier unter der Sonne von Estepona gewonnen. Beim Siegerfoto jubeln die drei 1860-Profis – und umarmen sich so vertraut, als spielten sie schon seit Jahren in einem Team.

Tatsächlich hatte der 30-jährige Innenverteidiger erst eine

Woche zuvor die medizinische Untersuchung absolviert und im Schneegestöber an der Grünwalder Straße einen Vertrag bis 2018 unterschrieben. Der Abwehrrecke saß im Büro von Sportdirektor Oliver Kreuzer und strahlte Optimismus aus – zurück in seiner Heimatstadt München und zuversichtlich im Hinblick auf die große sportliche Herausforderung.

Den Verteidiger und seine Mannschaftskollegen erwartet in der

Restrunde eine „Monsteraufgabe“, so Michael Liendl. Es geht um den Klassenerhalt von Sechzig.

Das Wort Abstieg nimmt der Neulöwe nicht in den Mund. Dennoch ist er sich bewusst, welcher Verantwortung er sich stellt: „Ich ducke mich nicht weg, gehe auch mit in die Dritte Liga. Aber ich möchte verhindern, dass es so kommt“, sagt der Routinier. „Als Münchner weiß ich einfach, wie wichtig der Verein für die Stadt



ist. Ich bin hierher gekommen, weil ich meinen Beitrag dazu leisten möchte, damit der TSV 1860 wieder in ruhigere Fahrwasser kommt.“

Das erfordert einerseits sein sportlicher Ehrgeiz. Andererseits fühlt er sich seinem persönlichen Umfeld verpflichtet. „Viele meiner Freunde sind Fans, schon allein deshalb müssen wir das

schaffen“, erzählt der Heimkehrer, der in Großhadern aufwuchs und beim FC Bayern ausgebildet wurde.

DAHOAM IN MÜNCHEN

Nach seinem Wechsel zu SpVgg Greuther Fürth 2006 verfolgte er immer beide Münchner Vereine. Unabhängig vom Fußball blieb der Kontakt nach Hause eng, da seine Eltern und seine Freundin

Janina in der bayerischen Landeshauptstadt leben. „Ich bin oft gependelt“, erzählt der 30-Jährige, der froh ist, endlich wieder „dahoam“ zu sein.

Ein absoluter Mehrwert für die Löwen, denn damit entfällt eine Eingewöhnungszeit an der Grünwalder Straße. Dieser Eindruck bestätigt sich, wenn man den Typ Mauerberger beim Training und



im Spiel beobachtet. Er ist konzentriert, hat seinen Nebenmann Christopher Schindler und seine Vormänner im Blick, führt sie, lenkt sie mit weiten, offenen Arm-bewegungen und kommuniziert mit ihnen. Ein Lautsprecher will er nicht sein, „Als Defensivspieler ist Kompaktheit am wichtigsten. Dazu führe ich viele Gespräche und versuche, meine Erfahrung einzubringen und die Jungs im Spiel zu pushen“ – im positiven Sinne.

Aus diesem Grund verpflichtete Oliver Kreuzer den Innenverteidi-ger. Diese Ruhe und Gelassenheit bescheinigte ihm bereits Löwen-Kapitän Schindler. Und Trainer Benno Möhlmann verlangte dem Abwehrspieler im Trainingslager alles ab, um ihn richtig fit zu be-kommen.

EIN VORZEIGEATHLET

Keine Frage: „Benno Möhlmanns Vorbereitung war physisch eine Herausforderung“, bestätigte der 1,94 Meter große Vorzeigethlet. Er hat sie überstanden. Dabei lie-ferte „Mauer“ in den Testspielen, die er und die Mannschaft ohne Niederlage überstanden, eine solide Leistung in der Defensive ab. Offensiv präsentierte er sich brandgefährlich bei Standards. Zum 5:1-Erfolg bei der General-probe in Burghausen steuerte er gleich zwei Kopfballtore bei.

Zur Freude des 1860-Chefcoachs. Der setzt darauf, dass er diese Qualitäten mit in die Liga nimmt, die mit dem Spiel gegen Nürn-berg losgeht. Und jetzt, Jan Mau-ersberger? „Wir müssen schauen, dass wir uns da raus kämpfen!“



FUSSBALLSPASS IN DEN FERIEN...

- Jährlich über 4500 Kinder und Jugendliche
- Bayernweit über 100 Veranstaltungen
- Mit oder ohne Übernachtung
- Fußballbegeisterte Mädchen und Jungen zwischen 7 und 15 Jahren
- Qualifizierte und geschulte Trainer des BFV
- Mehrere Trainingseinheiten pro Tag
- Tipps und Tricks für das Training zu Hause
- Komplette Ausstattung inklusive
- Attraktives Rahmenprogramm



JETZT AUCH IN IHREM VEREIN MÖGLICH!

- Termine in Pfingst- und Sommerferien wählbar
- Drei- oder Fünf-Tages-Fußballschule möglich
- Organisation im Vorfeld durch BFV
- Schulung der Trainer
- Sportlicher Leitfaden
- Finanzieller Gewinn

Alle Termine, Orte, Preise und Infos unter:
www.bfv.de/ferien

UNSER PARTNER



BAYERISCHER FUSSBALL-VERBAND

„Haus des Fußballs“

Brienner Straße 50 • 80333 München
T: 089/54 27 70-0 • F: 089/54 27 70-99
E-Mail: ferien@bfv.de • www.bfv.de



#GEMEINSAM DRINBLEIBEN: QUINTETT FÜR DIE LÖWEN

Fünf Neue kamen während der Winterpause (v. li.): Jan Mauersberger (Karlsruher SC), Maximilian Beister (1. FSV Mainz 05), Sascha Mölders (FC Augsburg), Levent Aycicek (Werder Bremen) und Goran Sukalo (SpVgg Greuther Fürth). Das Quintett, so ist sich Sportchef Oliver Kreuzer sicher, erhöht die Qualität des Kaders und den Konkurrenzkampf um die Stammplätze. Die Löwen wünschen den Fünf eine gute Zeit in München und natürlich sportlichen Erfolg.



HAPPY BIRTHDAY, HANS SITZBERGER

Der Vizepräsident des TSV 1860 München und Löwen-Partner Hans Sitzberger feiert heute beim Spiel gegen den 1. FC Nürnberg seinen 63. Geburtstag. Der in Schönberg im bayerischen Wald geborene und aufgewachsene Sitzberger konnte sich schon früh für die Löwen begeistern. 1971 kam er nach München, baute über die Jahre die AHD Sitzberger GmbH auf, die umfangreichen Hausmeisterservice inklusive Straßenreinigung und Winterdienst anbietet. Die Löwen gratulieren Hans Sitzberger, wünschen ihm alles Gute zum Geburtstag und viel Freude mit seinen Sechzern.



NACHRUF.

Der TSV 1860 München trauert um Rudolf Steiner

Der Linksverteidiger der erfolgreichen Löwen-Mannschaft der 1960er-Jahre starb an den Folgen eines Sturzes. Er wurde 78 Jahre alt.

Rudi Steiner, der wie Franz Beckenbauer das Fußball spielen in Giesing beim SC München 06 erlernte, kam 1960 als Stürmer zu den Löwen. Max Merkel setzte ihn schon zu Oberliga-Zeiten als Verteidiger ein. Insgesamt bestritt Steiner für den TSV 1860 58 Partien in der Oberliga Süd (3 Tore) und 118 Spiele in der Bundesliga (2 Tore). Bis zum Sommer 1969 spielte er für die Löwen, wechselte dann als Spieler-Trainer zum MTV München 1879. In der Vita des Linksverteidigers steht auch ein Länderspiel – am 12. Mai 1964 debütierte er beim 2:2 gegen Schottland.

Zuletzt lebte Steiner zurückgezogen in Niederbayern, litt an Demenz, weswegen er auch nicht mehr an Feierlichkeiten der Meister-Mannschaft teilnahm. Auf Wunsch der Familie fand die Beerdigung im kleinen Kreise statt.

macron®



TSV 1860 MÜNCHEN

HOME & AWAY TRIKOTS 2015/2016



Maximilian Wittek

3







~~€ 29,95~~

€ 19,00



~~€ 34,95~~

€ 19,00



~~€ 59,95~~

€ 39,00



~~€ 69,00~~

€ 49,00

~~€ 50,00~~

€ 30,00



Viele Artikel zum Sonderpreis!

www.tsv1860-shop.de



Zahlen & Fakten

Regionalliga Bayern

- 22. Spieltag, 02.03.2016, 18:30 Uhr**
SpVgg Gr. Fürth II – 1860 München II –:–
- 23. Spieltag, 05.03.2016, 14:00 Uhr**
1860 München II – 1. FC Nürnberg II –:–
- 24. Spieltag, 12.03.2016, 14:00 Uhr**
Vikt. Aschaffenburg – 1860 München II –:–
- 25. Spieltag, 19.03.2016, 14:00 Uhr**
1860 München II – FC Ingolstadt II –:–
- 26. Spieltag, 24.03.2016, 19:00 Uhr**
Jahn Regensburg – 1860 München II –:–

TABELLE

1	Wacker Burghausen	21	12	5	4	37:19	41
2	Jahn Regensburg	21	12	4	5	41:27	40
3	1. FC Nürnberg II	21	11	4	6	39:26	37
4	SpVgg Unterhaching	21	9	6	6	32:18	33
5	FV Illertissen	20	9	6	5	30:25	33
6	Bayern München II	20	8	8	4	35:22	32
7	FC Ingolstadt 04 II	20	7	9	4	34:24	30
8	1860 München II	21	7	6	8	28:24	27
9	TSV Buchbach	21	7	6	8	32:36	27
10	FC Amberg	21	6	8	7	34:33	26
11	SpVgg Bayreuth	19	6	7	6	28:34	25
12	FC Memmingen	21	7	4	10	31:39	25
13	SpVgg Gr. Fürth II	19	7	3	9	30:41	24
14	Viktoria Aschaffenburg	21	4	9	8	32:40	21
15	SV Schalding-Heining	20	5	6	9	22:38	21
16	1. FC Schweinfurt 05	21	4	8	9	26:36	20
17	TSV Rain/Lech	20	5	4	11	29:45	19
18	FC Augsburg II	20	3	7	10	27:40	16

U19 Bundesliga

- 15. Spieltag, 06.02.2016, 14:00 Uhr**
1. FC Heidenheim – 1860 München –:–
- 16. Spieltag, 13.02.2016, 11:00 Uhr**
1860 München – Karlsruher SC –:–
- 17. Spieltag, 21.02.2016, 11:00 Uhr**
Bayern München – 1860 München –:–
- 18. Spieltag, 27.02.2016, 11:00 Uhr**
1860 München – Eintracht Frankfurt –:–
- 19. Spieltag, 06.03.2016, 13:00 Uhr**
VfB Stuttgart – 1860 München –:–
- 20. Spieltag, 13.03.2016, 14:00 Uhr**
1860 München – 1. FC Nürnberg –:–
- 21. Spieltag, 19.03.2016, 13:00 Uhr**
SpVgg Gr. Fürth – 1860 München –:–

TABELLE

1	1860 München	14	12	1	1	42:11	37
2	TSG Hoffenheim	14	11	0	3	47:20	33
3	VfB Stuttgart	14	8	2	4	27:14	26
4	Bayern München	14	6	6	2	30:17	24
5	1. FSV Mainz 05	13	7	1	5	29:24	22
6	1. FC Nürnberg	14	6	4	4	18:16	22
7	Eintracht Frankfurt	14	6	1	7	24:26	19
8	SC Freiburg	14	4	4	6	24:27	16
9	1. FC Saarbrücken	14	4	3	7	18:38	15
10	SpVgg Greuther Fürth	14	4	2	8	24:26	14
11	FC Ingolstadt 04	14	4	1	9	27:35	13
12	1. FC Heidenheim	13	3	4	6	18:26	13
13	Karlsruher SC	14	3	2	9	21:30	11
14	SV Darmstadt 98	14	2	3	9	9:48	9

U17 Bundesliga

- 16. Spieltag, 14.02.2016, 14:00 Uhr**
Karlsruher SC – 1860 München –:–
- 17. Spieltag, 20.02.2016, 11:00 Uhr**
1860 München – Bayern München –:–
- 18. Spieltag, 28.02.2016, 11:00 Uhr**
1. FC Kaiserslautern – 1860 München –:–
- 19. Spieltag, 06.03.2016, 11:00 Uhr**
1860 München – Eintracht Frankfurt –:–
- 20. Spieltag, 12.03.2016, 14:00 Uhr**
VfB Stuttgart – 1860 München –:–
- 21. Spieltag, 02.04.2016, 11:00 Uhr**
1860 München – SV Elversberg –:–
- 22. Spieltag, 19.04.2016, 13:00 Uhr**
SpVgg Gr. Fürth – 1860 München –:–

TABELLE

1	Bayern München	15	13	0	2	52:26	39
2	TSG Hoffenheim	15	11	2	2	40:19	35
3	VfB Stuttgart	15	11	1	3	42:14	34
4	Karlsruher SC	15	10	1	4	33:22	31
5	1860 München	15	6	4	5	21:19	22
6	1. FC Kaiserslautern	15	6	4	5	27:27	22
7	Eintracht Frankfurt	15	4	5	6	23:26	17
8	FC Augsburg	14	5	2	7	18:21	17
9	SC Freiburg	15	4	4	7	18:24	16
10	1. FSV Mainz 05	15	4	3	8	16:30	15
11	Stuttgarter Kickers	15	4	3	8	12:26	15
12	1. FC Nürnberg	14	2	5	7	21:29	11
13	SpVgg Greuther Fürth	15	1	7	7	16:26	10
14	SV Elversberg	15	2	1	12	17:47	7



VD MAYR
Veranstaltungsdienst

Als der Partner für Sicherheit und VIP-Hosting des TSV 1860 bieten wir interessante Tätigkeiten auf nebenberuflicher Basis in der Allianz Arena.

Sicherheitsmitarbeiter/Innen

Voraussetzungen: Alter zwischen 18 und ca. 50 Jahre, Wohnsitz im Großraum München, polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Es erwarten Sie vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben im Bereich des Veranstaltungsschutzes innerhalb der Arena.

Interessiert? Dann melden Sie sich per Telefon, E-Mail oder kommen einfach zu uns in die Poccistraße 8 (U6).

Veranstaltungsdienst
Paul Mayr GmbH & Co.KG
Poccistraße 8
80336 München
Telefon: 089 / 747174-10
Email: job@vd-mayr.de



U21: ABENTEUER INDIEN GESTARTET.

Die Löwen-U21 startete am vergangenen Sonntag zum Abenteuer Indien. Über Abu Dhabi flog das Team von Cheftrainer Daniel Bierofka nach Kozhikode. In der 430.000-Einwohner-Stadt im indischen Bundesstaat Kerala nehmen sie am „Nagjee International Club Football Tournament“ teil.

Im Südwesten des Subkontinents treffen die kleinen Löwen in der Vorrunde auf die argentinische U23 (6. Februar), auf die Shamrock Rovers (Irland, 10. Februar) und Dnipro Dnipropetrowsk (Ukraine, 16. Februar). Neben den drei Vorrundenpartien können bestenfalls zwei weitere im 45.000 Zuschauer fassenden EMS Stadium Calicut dazukommen, wenn die Weiß-Blauen Halbfinale und das Endspiel am 21. Februar erreichen. Die Spiele des Turniers werden alle live im indischen Fernsehen übertragen. Der Rückflug ist für den 23. Februar gebucht.

In der anderen Gruppe gehen Atletico Paranaense (Brasilien), Rapid Bukarest (Rumänien) und der FC Watford II (England), Wolyn Luzk (Ukraine) an den Start. Dem Sieger winken 30.000 US-Dollar, dem unterlegenen Finalisten im-

merhin noch 15.000. Doch das ist nicht der erste Anreiz für die Reise nach Indien. Bierofka spricht von „Horizontenerweiterung. Das ist kulturell eine ganz andere Sache.“ Klimatisch ebenfalls. In Kozhikode herrschen Temperaturen um die 30 Grad und eine hohe Luftfeuchtigkeit. „Das ist ein kleines Abenteuer für uns. Wir können daran nur wachsen“, weiß Bierofka, der in Kozhikode am 7. Februar seinen 37. Geburtstag feiert.

DÜNNE PERSONALDECKE

Der Veranstalter hat die teilnehmenden Mannschaften in einem 5-Sterne-Luxushotel untergebracht. „Die lassen sich das einiges kosten“, weiß Bierofka, der 17 Feldspieler plus zwei Torhüter mit nach Indien nahm. Leider musste der Kosovo-Albaner Lirim Kelmendi zu Hause bleiben, weil er kein Visum für Indien bekam. Wegen der dünnen Personaldecke scherz-

te Bierofka: „Necat Aygün ist ja auch dabei, notfalls muss er spielen.“

Auch wenn das Turnier als Vorbereitung für die Restrunde in der Regionalliga Bayern nicht optimal ist, gewinnt Bierofka dem dreieinhalb Wochen Trip viel Gutes ab. „Solch ein Erlebnis kann die Mannschaft enger zusammenschweißen.“ Aufgrund einer Verschiebung war lange ungewiss, ob es mit dem Trip überhaupt klappt. „Seit der Spielplan steht, haben wir Fixpunkte, konnten in die konkrete Planung gehen.“ Nach der Rückkehr aus Indien bleibt noch eine gute Woche bis zum Liga-Auftakt am 2. März bei der SpVgg Greuther Fürth II.

In den Testspielen feierten die kleinen Löwen drei Kanter Siege: 6:2 beim SC Baldham-Vaterstetten, 9:0 gegen den Kirchheimer SC und 11:1 gegen den SV Aubing. Schwerer tat sich der Regionalligist am Tag vor dem Abflug nach Indien gegen Bayernligist SV Pullach mit Michael Hofmann im Tor. Nach 0:2-Rückstand und drei Treffern von Simon Seferings erzielte Florian Pieper fünf Minuten vor dem Ende das 4:3-Siegtor.

Weitere Infos und Spielberichte auf www.tsv1860.de



NEUE AMATEUR-LÖWEN.

Im Kampf um die Meisterschaft in der Kreisklasse München 4 haben sich die Amateur-Kicker des TSV 1860 München zur Winterpause noch einmal verstärkt.

Ousmane Boubacar, der ältere Bruder von Amateur-Löwen-Stürmer Lassana Boubacar, trägt künftig das Trikot mit dem Löwen. Der 21-jährige Mittelfeldspieler war zuletzt in der U19-Landesliga für die FT Starnberg 09 und in der Herren-Bezirksliga für den FC Phönix München am Ball. Von der DJK München Pasing stößt der erfahrene Torhüter Lukas Jung zu den Giesingern. Jung soll den Abgang von Keeper Chand Pellegriño kompensieren.

Am Donnerstag, 11. Februar, versammelt das Trainerteam der Amateur-Löwen um Antonio De Spirito und Andreas Kopfmüller erstmals wieder die Mannschaften auf dem Trainingsplatz. Am darauf folgenden Sonntag stehen bereits die ersten Testspiele auf dem Programm. Um 15 Uhr ist der TSV Schliersee (A-Klasse Zugspitze) als Gegner des TSV 1860 München IV zu Gast an der Grünwalder Straße. Um 17:15 Uhr empfängt der TSV 1860 München III den Kreisligisten TSV Allach 09.

Weitere Freundschaftsspiele sind in Giesing vereinbart mit dem TSV Burggen I und II (A-Klasse und C-Klasse) aus dem Landkreis Weilheim-Schongau (Sonntag, 21. Februar 2016). Eine Woche später sind die Weiß-Blauen Gäste des FC Fasenerie Nord I und II (Kreisklasse und B-Klasse). Am Sonntag, 6. März,

empfangen die Löwen schließlich den Oberpfälzer Bezirksligisten SV Freudenberg und sein Reserveteam (A-Klasse) zum Testkick an der Grünwalder Straße. Die Kampfmannschaften spielen um 17:15 Uhr, die Reservemannschaften messen sich um 15 Uhr.



Neuzugang bei den Amateur-Löwen: Ousmane Boubacar. Foto: A. Wild

Zum Abschluss der Wintervorbereitung fahren die Giesinger Amateurkicker schließlich vom 10. bis zum 13. März nach Medulin an die Südspitze von Istrien. In einem dreitägigen Trainingslager sollen dort die Kräfte für den am 20. März beginnenden Schlussspurt um die Meisterschaft gesammelt werden.

Jede Woche

löwenstarke

News

in deinem

Briefkasten

und

im Internet.



Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger

Moosacher Straße 56-58
80809 München
Telefon 089/31 21 48-0
Fax 089/3 13 26 13

DURCHWACHSENE VORBEREITUNG.

Die Löwen-U19 startet am 6. Februar beim 1. FC Heidenheim ins Spieljahr 2016. Der Tabellenführer der A-Junioren-Bundesliga Süd/Südwest hat eine durchwachsene Vorbereitung hinter sich. Zudem werden zwei Stammspieler der Vorrunde in den restlichen zehn Spielen fehlen.

U19-Trainer Josef Steinberger spricht von einer „durchwachsenen Vorbereitung“. Nach Martin Gambos, der sich einen Kreuzbandriss und Meniskusschaden zuzog, muss er in der Restrunde auch auf Justin Kinjo verzichten. Der US-Japaner erhielt bei Fortuna Düsseldorf einen Profivertrag, wechselte mit sofortiger Wirkung. „Natürlich fehlt uns dadurch Qualität“, sagt der 42-Jährige. „Grundsätzlich bietet es eine Chance für andere Spieler, sich in den Vordergrund zu spielen.“

In der zweiten Hälfte der Vorbereitung blieb die Löwen-U19 ungeschlagen. Trotzdem reichte



es bei der Bayerischen Hallenmeisterschaft in Rimpar nicht zur Titelverteidigung, weil das Team sich im Finale dem FC Ingolstadt nach Sechsmeterschießen mit 6:7 geschlagen geben musste.

Einen Tag später gab es im Freien einen 7:0-Erfolg gegen den FC Deisenhofen. Gegen die U19 von

RB Salzburg spielten die Junglöwen 1:1. „Vor der Pause waren wir nicht aggressiv genug. Wir haben läuferisch zu wenig Aufwand betrieben. In der 2. Halbzeit war es besser“, so Steinberger.

4:4 GEGEN KUFSTEIN

Zum Abschluss spielte die U19 4:4 gegen das Herrenteam des FC Kufstein. Dabei wurde eine 3:0-Führung verspielt. „Zu billige Gegentore“, monierte Steinberger. Aber nach drei Stunden Hin- und Hartem Training zuvor übte der Coach Nachsicht.

Weitere Infos und Spielberichte auf www.tsv1860.de

DAS IST LOS IM LÖWEN-NLZ.

Traditionell fand zu Beginn des Jahres für alle Junglöwen-Trainer und -Mitarbeiter die Trainerfortbildung im österreichischen Obertraun statt.

Eröffnet wurde die Veranstaltung durch einen Workshop über die Umsetzung der Spielphilosophie im Nachwuchsleistungszentrum durch Jugend-Cheftrainer Günther Gorenzel. Der anschließend traditionelle Trainer-Kick schloss den ersten Tag ab.

Im Mittelpunkt des zweiten Tages stand das Thema „Coerver Coaching“. Der externe Trainer Stuart Brown referierte sowohl in Theorie als auch in praktischen Einheiten über das Thema. In einem Workshop, geführt von Sportpsychologe Michael Kuhn, wurden einige wichtige Punkte über Teambuilding und psychologische Aspekte im Fußball erarbeitet.

Den Abschluss bildete ein Vortrag



von Wolfgang Bals zum Thema „Zertifizierung“, gefolgt von einer Präsentation von Juniorenleiter Roy Matthes über eine Qualifizierungsoffensive für die Junglöwentrainer. Beendet wurde die Fortbildung mit einem Ausblick von NLZ-Leiter Wolfgang Schellenberg aufs Jahr 2016.



Fankarte mit Bezahlungsfunktion.

Holen Sie sich jetzt die Sparkassen-1860 Card!
Direkt online oder bei Ihrem Berater.

 **Sparkasse
München**

sskm.de/tsv1860 

Die Bank unserer Stadt.



LÖWENPARTNER.

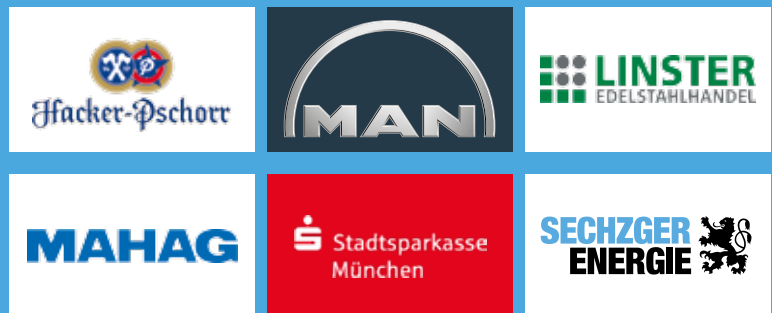
Hauptsponsor



Ausrüster



Premium Partner



Partner



HEIMVORTEIL.

Strom & Gas für echte Fans.

NEU!
Energie
für deinen
Verein.

Jetzt einfach
online
wechseln.

Du willst
SechzgerGas und
SechzgerStrom bestellen
oder hast Fragen?
www.sechzgerenergie.de

oder
Service-Hotline
0800 / 1860 011
(kostenfrei aus dem
deutschen Festnetz)

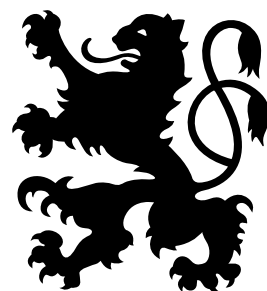
▶ **Strom und Gas**
zu **günstigen Preisen**

▶ **attraktive Prämien und Gewinnspiele**
für alle Neukunden

▶ **Junge Löwen unterstützen**

Mit jedem Vertragsabschluss gehen 5 Euro an
die Jugendabteilung des TSV 1860 München.

SECHZGER
ENERGIE



LÖWENFREUNDE.

GRÖBL

PCS
WIFI • Video • Daten • Telefon • Lösungen

power team
Personal- & Management-Coaching

VD MAYR
Veranstaltungsdienst
Sicherheitspartner
der Löwen

Liberatus
IT

H&S
Kulturmedien

Fa. Mergler
Spengler-Meisterbetrieb

POLYCLEAN
KUNSTGRAS-UND-REINIGUNG

MERKL
HEBEND • BÄND • SANITÄR

Ensinger
Die Custom-Magazine-Produktion

DIGEL
THE MENWEAR CONCEPT

SAMCAP
THEY COMBINE SPORTS AND BUSINESS

FIT STAR
WIR BEWEGEN DICH!

SRH
Sozialer
Regionale Energie
Planung

ANGERMAIER
www.biolfin-angermair.de

Münchens Große Liebe



SECHZGER
Club

Speisekarte

LINSTER
EDELWEISSHANDEL



Offizieller Löwenfreund
des TSV 1860.



WECKE DEN LÖWEN IN DIR

7X IN MÜNCHEN. FITNESS QUALITÄT ZUM GÜNSTIGEN PREIS.

16,80 €
PRO MONAT*

* bei 12 Monaten Vertragsdauer zzgl. € 28,90 einmaliges Startpaket



WWW.FIT-STAR.DE



WSV

VERLÄNGERT!

3 TEILE
KAUFEN –
NUR 2
BEZAHLEN!*



* Kaufen Sie
3 rot reduzierte Teile und
wir schenken Ihnen das
Günstigste. Nicht kombinier-
bar mit anderen Aktionen.

Gültig bis zum 10.02.2016.

ÖFFNUNGSZEITEN | MO – FR 10–20 UHR | SA 10–17 UHR

LENA-CHRIST-STRASSE 44 | 82152 MARTINSRIED

INFO@DIGEL-FABRIKVERKAUF-MARTINSRIED.DE | FACEBOOK.COM/DIGELGERMANY



OFFIZIELLER
HERRENAUSSTATTER
DES TSV 1860

DIGEL

FABRIKVERKAUF

SECHZGER Club

inspired by Think Blue.

	 Ludwig Fischer o. Kfm. Bräubinger Straße 12 9407 Rating Ludwig Fischer&Allianz.de	 Architekturbüro Günther Greger www.architekt-greger.de				
						
						
						
						
						
						
						
						
						
						
						
						



BAYERISCHE GEMÜTLICHKEIT.

In der **GIASINGER STUB'N** genießen Sie hochwertiges Essen und Getränke in bayerischer Atmosphäre zu Heimspielen des TSV 1860 München im VIP Bereich der Allianz Arena. Wir freuen uns auf Sie ab zwei Stunden vor Anpfiff.



€ 119,- inkl MwSt.
pro Ticket

Auch als Gutschein erhältlich.

Für Buchungsanfragen und weitere Infos stehen wir Ihnen gerne unter info.tsv1860@infrontsports.com, telefonisch unter **089 / 64 27 85 -166** oder an der Geschäftsstelle des TSV 1860 München, 1. Stock, Grünwalder Straße 114, 81547 München, zur Verfügung.

!NIE WIEDER – 12. ERINNERUNGSTAG.

Am Tag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz durch die Rote Armee vor 71 Jahren gedenken die Vereine im deutschen Fußball traditionell den Opfern des Nationalsozialismus. Jener Mitglieder, die in der Nazidiktatur aus den Vereinen ausgestoßen wurden. Sie holen sie damit zurück in ihre Familie.

Wie begann alles? Am 19. April 1933 war im „Kicker“ zu lesen: „Der Vorstand des DFB hält Angehörige der jüdischen Rasse in führenden Stellungen der Vereine nicht für tragbar.“ Und das galt auch für Kommunisten. Zügig wurde die Verlautbarung von den meisten Vereinen umgesetzt. Spieler, Vorstände, Förderer und einfache Vereinsmitglieder jüdischer Herkunft sowie Mitglieder aus den linken politischen Parteien und Organisationen – sie alle gehörten von einem Tag auf den anderen nicht mehr dazu.

Dieses Unrecht traf die Ausgestoßen tief. In Briefen an ihre Klubs sprechen sie über ihren Schmerz. Julius Hirsch schreibt an seinen Karlsruher FV: „Nicht unerwähnt möchte ich lassen, dass es in dem heute so gehassten Prügelkinde der deutschen Nation auch anständige Menschen und auch viel mehr national denkende und durch das Herzblut vergossene deutsche Juden gibt.“



Die Töchter von Fritz Kerr, Trainer der Stuttgarter Kickers, und Jenö Conrad (Bild), Trainer des 1. FC Nürnberg, berich-

ten in ihren Gesprächen mit Fans und Schülern über die tiefen Verletzungen ihrer Väter. Ihre Seelen waren tief verletzt, ihre Sportkarrieren zerstört und ihr Leben und das ihrer Familien bedroht. Alle vom Vereinsausschluss Betroffenen waren der Willkür ausgesetzt. Wer nicht fliehen konnte, über den senkten sich Ausgrenzung, Entwürdigung und Rechtlosigkeit. In den Konzentrations- und Vernichtungslagern wurde den meisten von ihnen das Leben geraubt.

NACHWIRKUNGEN BIS HEUTE

Die Trauer, der Schmerz und der Zorn über das Unrecht, das man diesen verfolgten und ermordeten Mitgliedern der Fußballfamilie vor mehr als 80 Jahren angetan hat, wirkt bis heute bei den Angehörigen der Opferfamilien nach. Der Zivilisationsbruch und das damit einhergehende Leid der Opfer und ihrer Familien fordert die Nachgeborenen auf, sich heute für das **!Nie wieder** dauerhaft und entschieden einzusetzen.

Wie zwingend notwendig das ist, zeigen die dramatischen und verstörenden Terroranschläge, die den Fußball nicht aussparen. Es zeichnet sich ab in den Brandanschlägen auf Flüchtlingsunterkünften, in den Brandreden der

sogenannten „Montagsspaziergänger“, in den Attacken, die Menschen jüdischer Herkunft verstärkt ausgesetzt sind.

Mit den klugen und kreativen Aktionen der Fans, der Fanprojekte, der Vereinsmuseen, der Amateur- und Profiklubs zum „12. Erinnerungstag im deutschen Fußball 2016“ wird ein unübersehbares Zeichen gesetzt.

- ▶ Das **!Nie wieder 2016** ruft auf, sich entschieden gegen die Bündnisse von Alt-Hooligans und Neonazis in der Kurve und an jedem andern Ort zu stellen. Sie missbrauchen den Fußball.
- ▶ Das **!Nie wieder 2016** heißt, die Stimme zu erheben gegen verbale und körperliche Bedrohungen der jüdischen Freunde von Makkabi Deutschland und aller europäischen Juden.
- ▶ Das **!Nie wieder 2016** erinnert Fußball-Deutschland daran, das „Refugees Welcome“ nicht nur auf dem Ärmel zu tragen, sondern an jedem Ort, wo Flüchtlinge angekommen sind, sie mit Taten und mit Rat zu unterstützen. Der Fußball kann das. Viele „Herzblutinitiativen“ aus den Fanszenen und aus den Amateur- und Profiligen praktizieren das eindrucksvoll.

Nachruf

Rainer Paul Spanfellner

* 04.03.1968

† 01.01.2016



Zeit seines Lebens war er ein treuer Begleiter, Fan und Mitglied des TSV 1860 München. Am

1. Januar ist er unter tragischen Umständen für immer von uns gegangen. Unser tiefes Mitgefühl gehört den Angehörigen sowie all seinen Wegbegleitern und Freunden im irdischen Leben.

YOU'LL NEVER WALK ALONE!

Deine Familie und Freunde



REAL & 1860.

Spanische Löwen-Fans.

Gonzalo Garcia Novarro kommt aus Mazzeron in der Region Murcia. Seine Eltern sind eigentlich Fans von Real Madrid. Doch seit sie vor einigen Jahren mit Irmgard Bayer aus München ein Spiel der Sechzger in der Allianz Arena gegen Freiburg besuchten, erfasste auch sie der Löwen-Bazillus. Seitdem drücken sie auch den Löwen die Daumen und statten ihren Filius mit passender Kleidung aus.



FREUDE IN OBING ÜBER BESUCH AUS MÜNCHEN.

Abwehrspieler Guillermo Vallori und Vizepräsident Heinz Schmidt besuchten den Löwenfanclub Obing-Kienberg-Waldhausen und sorgten bei der Weihnachtsfeier in der Pension „Seeblick“ in Obing für eine vorzeitige Bescherung. Nach den Turbulenzen 2015 konnten die Obinger bei ihrer Weihnachtsfeier etwas Aufmunterung gebrauchen, denn im Herzen sind sie tief blau und bei jedem Heimspiel dabei, um ihr Team anzufeuern. Die Gäste nahmen sich viel Zeit bei ihrem Besuch in der blauen Fanclubhochburg mit gut 220 Mitgliedern. Selbst der Vorsitzende des FC Bayern-Fanclubs Obing, Christian Schnebinger, war zur Veranstaltung gekommen.



1.860 VERKAUFTE LÖWEN-MAGAZINE.

André Schmitt traute seinen Augen nicht. Seit 2002 verkauft der 45-Jährige das Stadionmagazin des TSV 1860 München, führt darüber akribisch Buch. Beim Zusammenzählen der aktuellen Saison vor der Winterpause kam er auf exakt 1.860 Stück. „Ich konnte es nicht glauben, habe alles nochmals mit Taschenrechner nachgerechnet.“ Schmitt wohnt in Schwabing, ist Mitglied im Gilchinger Löwen-Fanclub und beim Verein. In der Allianz Arena verkauft er die Magazine auf dem Busparkplatz vor dem Stadion. „Dort habe ich viele Stammkäufer“, erzählt er stolz, „ein Fanclub aus Niederbayern kauft immer 30 Hefte bei mir.“

Entweder

Oder



Kai Bülow



Der ultimative Fragebogen

Alpen oder Ostsee?

Cap oder Hut?

Fisch oder Fleisch?

Kopf oder Fuß?

Innenverteidigung oder Mittelfeld?

Milch oder Saft?

Wasser

Pop oder Klassik?

Alles

Platte oder CD?/MP3

Hardcover oder eBook-Reader?

Wer soll den Bogen als nächstes ausfüllen?

#33 Levent

WOCHENANZEIGER CUP 2016.

Der Löwenfanclub LFC Hohenschwangauer Hof veranstaltete am 23. Januar sein erstes Hallenturnier, den Münchner Wochenanzeiger Cup.

Neben vielen Fanclubs der Löwen aus verschiedenen Regionen, der 3. Mannschaft des TSV München von 1860 e.V., den Giasinga Buam 1860, der FFW Echenzell und den Blue Thinks nahmen auch Teams aus Kaiserslautern, Stuttgart und Mönchengladbach teil.

In der Neuauflage des Finales des ARGE-Turniers vom Sommer 2015 trafen die Feringa Löwen (Bild rechts bei der Siegerehrung) auf die Kicker des Veranstalters.

Diesmal behielten die Feringas knapp die Oberhand und gewannen mit 1:0. Alle Teams erhielten Pokale. Neben den Mannschaften wurden auch der beste Torwart, der beste Spieler und der Torschütze des schönsten Treffers ausgezeichnet.

„Es gab viele spannende und hochklassige Spiele zu sehen. Wir freuen uns schon jetzt auf den Münchner Wochenanzeiger Cup 2017“, so Christian Poschet, Vorstand des veranstaltenden Fanclubs Hohenschwangauer Hof. „Die Planungen laufen bereits!“



Sanitär
Regenerative Energie
Heizung

Löwen Freund

S.R.H. Regenerative Energien GmbH & Co. KG

Pellheimer Str. 1a

85244 Sigmertshausen/Röhrmoos

Telefon 08139/802584-0

Telefax 08139/802584-2

info@srh-energien.de

www.srh-energien.de

20 JAHRE HOLZLÄNDER LÖWEN.

Den Holzländer Löwenfanclub gibt es seit 20 Jahren. Das wurde mit einem Festakt im Vereinsheim in Ruppertszell gefeiert.

Schiltbergs Bürgermeister Josef Schreier nahm den Bieranstich im mit zahlreichen 1860er-Utensilien geschmückten Saal vor. Nach bereits zwei Schlägen konnten die Gläser der 120 Gäste gefüllt werden. Vorsitzender Josef Oberhauser freute sich über den

guten Besuch. Auch mehrere befreundete Fanclub-Mitglieder von Löwenburg Burgadelzhausen mit ihrem Vorsitzenden Martin „Hexer“ Braun waren ins Holzland gekommen.

WUNDERBARE FOTOS

Der Vorsitzende hatte sowohl einige Gedanken zum Verein TSV 1860 München als auch zum Fanclub parat. Die Holzländer Löwen haben in den vergange-

nen 20 Jahren einiges unternommen: 1860-Spiele im Grünwalder Stadion, im Olympiastadion und in der Allianz-Arena sowie Auswärtsspiele besucht, man nahm an Arge-Fußballturnieren teil und organisierte Wattturniere oder gesellige Feste. Ein Höhepunkt war ein Studiobesuch bei TV München.

Josef Oberhauser kündigte dann „wunderbare Fotos auf Großleinwand“ an, die Franz Buchberger sen. zusammengestellt hatte. Der Fanclub-Besitzer kommentierte die Unterlagen aus den vergangenen 20 Jahren mit viel Humor und erntete hierfür einen langanhaltenden Applaus.

Für flotte Rhythmen und viel gute Stimmung sorgte am Festabend auch das Duo „de Wadlbeisser“ aus Inchenhofen.



TRAUER UM HARALD JAKOWLEW.

Geboren am 4. Mai 1957 hat er uns und seine geliebten Löwen am 25. November 2015 plötzlich und unerwartet im Alter von nur 57 Jahren für immer verlassen.

Harry war seit den 1970er-Jahren ein treuer Besucher der Löwen Spiele und begleitete den TSV 1860 München auch bei fast allen Auswärtsspielen, insbesondere in den schweren Jahren der Bayernliga, aber auch später noch in den erfolgreicherer Zeiten in der Bundesliga, im UI-Cup, im UEFA-Cup sowie im Champions-League-Qualifikationsspiel



Heimspiele der Löwen beschränken.

Seine zweite große Leidenschaft neben den Löwen war das „Pfeifen“. Er war deshalb nicht nur im Löwenlager als „Schiedsrichter-Harry“ bekannt. In der Schieds-

nach Leeds. In den letzten Jahren musste er sich – gesundheitlich bedingt – nach einem Unfall auf die

richter-Gruppe Erding, der er 33 Jahre angehörte, genoss er hohes Ansehen und war bis zur Kreisklasse als Referee und bis zur Bezirksoberliga als Assistent im Einsatz. Daneben war er ehrenamtlicher Schöffe am Landgericht München und half ehrenamtlich in der Nachbarschaftshilfe Fröttmaningerstraße in seiner Heimat „Alte Heide“ in München mit.

Es ist schwer zu glauben, dass Harry nicht mehr unter uns weilt. Wir Löwen werden dem „Schiedsrichter-Harry“ aber stets ein ehrendes Gedenken bewahren. **Only the good die young.**

LÖWENFANS HELFEN.

Löwenfan Metin Bekiroglu leidet an Morbus Bechterew und Osteitis Condensans, eine Kombination aus zwei äußerst schweren Krankheiten.

Alle Ärzte, bei denen der 23-Jährige bisher war, konnten nicht helfen. Seine Spezialisten, die mit ihm die Leidenschaft für 1860 München teilen, initiieren nun u.a. eine Feier unter dem Motto „Charity goes Electro“, um ihm eine Therapie im Ausland zu finanzieren.

„Mit der Party sowie dem Online-Spendenkonto unter leetchi.com/c/soziales-von-charity-goes-electro versuchen wir, so viele Leute wie möglich zu errei-

chen“, erzählt Benjamin Spannbauer, der gemeinsam mit Martin Resch auf die Idee gekommen ist. „Durch das Teilen der Aktion Charity goes Electro auf Facebook und über die Medien wollen wir auch Ärzte auf Metin aufmerksam machen, die sich mit der Krankheit auskennen und ihm helfen können.“

Am Freitag, 19. Februar, steigt die Feier im **MUNICH'S VERY OWN**. Seidlstraße 15. Aus der Minimal-Electro-Szene sind Der Grobmotoriker, Autark, Danny & Pash sowie Mel o Dice dabei. Der Eintritt von 10 Euro pro Person kommt zu 100 Prozent Metin zu Gute. Offizieller Beginn der Party ist um 22 Uhr, das Ende ist offen.



(m)athäser
Bayerstrasse 3-5
80336 München
Infos & Tickets: (089) 515651



Tickets online kaufen unter www.mathaeser.de



COUPON
Beim Kauf eines Tickets zum Film
ein Kinderpopcorn (46 Oz)
geschenkt bekommen!
Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.
Pro Person wird nur ein Geschenk empfangen.
Gültig bis 21.02.2016

LÖWEN TRAUERN UM JULIAN.

Julian Heppner ist tot. Der Löwen-Fan, der mit einer Glasknochen-Krankheit an den Rollstuhl gefesselt war, starb im Alter von 19 Jahren.

Seine Krankheit hielt ihn nie davon ab, sich für seine große Liebe zu engagieren. Der Schriftführer des Münchner Fanclubs Blue Patriots 1860 e.V. begleitete die Löwen auch zu Auswärtsspielen oder ins Trainingslager. Wegen seiner Glasknochenkrankheit war es nie leicht für ihn. „Ich bin Löwen-Fan seit meinem 6. Lebensjahr. Ich habe auch noch ein Derby gegen die Bayern im Olympiastadion erlebt“, hat er mal erzählt.

Die Nachricht von seinem Tod am 26. Januar kam auch für die Profis überraschend. 1860-Kapitän



Christopher Schindler fasste die Trauer in Worte: „Julian war immer bei den Spielen und ganz oft mit seinem Papa am Trainingsgelände – einfach ein absoluter Löwe. Deshalb kennt ihn jeder von uns. Er war immer positiv und hat uns in jeder Situation unterstützt. Es tut uns allen sehr leid, dass er so jung gestorben ist. Wir wünschen seiner Familie ganz viel Kraft in dieser Situation.“

Der TSV 1860 verliert mehr als nur einen Fan. „Wir werden dich nie vergessen und in unseren Herzen lebst du weiter“, so Christian Poschet im Namen aller Fanclubs der Arge-Region 1.



BRANDNEU!

**DER LÖWEN-FEUERKORB.
FÜR DEINEN GARTEN.**

großer Korb 400 x 400 x 985 mm 129,90 €

kleiner Korb 300 x 300 x 485 mm 79,90 € inkl. MwSt.

Versandkosten deutschlandweit großer 16,80 € / kleiner 6,79 € inkl. MwSt

Bauelemente A. Hoffmann · Haslachweg 7 · 84089 Aiglsbach
Tel.: 08753 - 966 666 · Fax: 08753 - 966 667
E-Mail: bauelemente_hoffmann@web.de

Auswärtsfahrer

Nächstes Auswärtsspiel 1. FC UNION BERLIN

Sonntag, 14. Februar 2016, 13.30 Uhr

Gründung: 20.01.1966
Mitglieder: 12.290 (01.07.2015)
Vereinsfarben: Rot-Weiß
Anschrift: An der Wuhlheide 263
12555 Berlin
Telefon: (0 30) 65 66 88 0
Email: verein@fc-union-berlin.de
Internet: www.fc-union-berlin.de

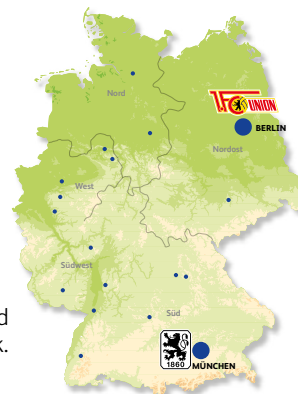


Stadion An der Alten Försterei

Kapazität: 22.012
Sitzplätze: 3.617
Stehplätze: 18.395

Die Anfahrt:

Autobahn A113 Abfahrt Berlin-Adlershof in Richtung Köpenick, Ernst-Ruska-Ufer, Köpenicker Straße, Glienicker Weg, Spindlersfelder Straße, Straße an der Wuhlheide, dort rechts abbiegen. ÖPNV: S-Bahnhof Berlin-Köpenick und 10 Minuten Fußweg. S-Bahnhof Berlin-Schöneweide und dann Tram 63 oder 67 Richtung S-Köpenick.



Tickets:

Karten für das Spiel in Freiburg sind bis **Donnerstag, 17. Dezember 2015**, 13 Uhr, im Vorverkauf des TSV 1860 in der Grünwalder Str. 114, erhältlich. Stehplätze gibt es für 14,- €, Sitzplätze für 35,- € (Block A1, Kat. 3) und 40,- € (Block A1, Kat. 2).



DRUCKkultur
printmedien & direktmarketing

Druck-Partner



Offizieller Druck-Partner des TSV 1860 München

Flyer
Aufkleber
Broschüren
Kataloge
Preislisten
Visitenkarten
Briefpapiere
Etiketten
Karten aller Art
Festschriften
Poster & Plakate
Aufsteller
Mappen
Banner
Werbeschilder
Mailings
Stadionmagazine

Versand
Lettershop



Weiterverarbeitung

Veredelung

Digital

DRUCK

Offset

Druckvorstufe

Kundenberatung

Nutzen Sie unseren
persönlichen und zuverlässigen
Rundum-Sorglos-Service aus einer Hand.
Gerne besprechen wir mit Ihnen Ihre Wünsche
und beraten Sie für ein optimales Ergebnis.

PREPRESS: Druckvorstufe, Satz
PRINTMEDIEN: Offset- & Digitaldruck
FINISHING: Druckveredelung, buchbinderische
Weiterverarbeitung **LETTERSHP:** Postmailings
EVENT PRINT SERVICE: Messe-Service **LOGISTIK**



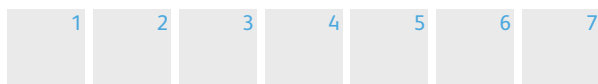
Druck-Kultur GmbH
Pfarrweg 21 81539 GIESING
089 - 68 99 80 - 0

info@druck-kultur.de **www.druck-kultur.de**

In Ihren Händen befindet
sich bereits ein Produkt aus unserem Haus.

Lauf- junge, Diener (engl.)	Mineral, Schmuck- stein	Halbinsel und Staat Mexikos	Musik- richtung	Beste 1860- Tor- schütze:	Sorte, Gattung	deutscher Motoren- ingenieur † 1913	geruch- tugend. Mittel (Kurzwort)
↳	↳	↳	Bogen auf 2 Pfeilern Fluss zum Ob-Busen		6		See in Schott- land (Loch ...)
Mauer- bewurf, Mörtel	↳			Sternbild Passions- spielort in Tirol			
↳		5			2	Neu- zugang vom FCA:	
Franzose im Löwen- team:	↳		japan. Wegemaß Nadel- loch		Handy- nach- richt (Abk.)		
span. Mehr- zahl- artikel	Rele- gations- held:		spani- scher Ausruf		gr. Göttin d. Morgenröte Kreuz- inschrift		
festes See- zei- chen jetzt	↳			falsche Lebens- führung (figürl.)	franzö- sisch: Insel		See- räuber
↳		poet.: klein- er Wald einsame Gegend		1		Abk.: Lang- spielplatte Heil- pflanze	
englisch: blau	Bad im Spessart Kanton d. Schweiz				bayr. Bier- rettich Fluss in Peru		4
↳			Cheftra- ner 1. FC Nürn- berg:				
gliedern, sor- tieren	↳				latei- nisch: bete!		
Frage- wort	↳		alle Zweige eines Baums				3

TSV1860-010116



KREUZWORTRÄTSEL ANEKDOTEN ...

Mitspielen und signierten Derbystarball gewinnen.

Einfach das Lösungswort des Rätsels an redaktion@tsv1860.de schicken und mit etwas Glück einen unterschriebenen Derbystarball gewinnen. Einsendeschluss ist der 15. Februar 2016. Die Löwen-Box mit Wand-Uhr und -Fahne geht an Clara Leitner aus Neustadt. WEIHNACHT lautete das Lösungswort der letzten Ausgabe. Viel Erfolg beim Rätseln!



Der Wiener Schmäh von Max Merkel, der sowohl mit Sechzig (1966) als auch mit dem Club (1968) den Titel gewann, war gefürchtet. Als Löwen-Trainer wurde er 1967 vom Deutschen Fußball-Bund (DFB) zu einer Geldstrafe von 10.000 Mark verdonnert, weil er bemerkte, das einzig Positive am 1. FC Köln sei der Geißbock: „Und der stinkt auch noch.“ Über deutsche Funktionäre behauptete er mal: „Die wissen nicht einmal, dass im Ball Luft ist. Die glauben doch, der springt, weil ein Frosch drin sitzt.“

Das offizielle Arena-Magazin des TSV 1860 München

Herausgeber
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
Lil Zercher (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Konzeption & Art Direction
Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
Lil Zercher, Ilgar Can,
Thomas Blazek, Joachim Mentel

Anzeigen
Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck
DRUCK-Kultur GmbH
Pfarrweg 21
81539 München
www.druck-kultur.de

Copyright
Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

Redaktionsschluss
Dienstag, 2. Februar 2016

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heimspiel
der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe
dpa, Getty images, Rainer Kmeth,
MIS, Norbert Stegmann,
sampics, Anne Wild.



up! Löwen-Edition
Jetzt exklusiv für unsere treuesten Fans!



Hol Dir den up! Löwen-Edition
und sicher Dir Dein neues
signiertes Trikot mit Ball!

up! Löwen-Edition

1.0 | 44 kW (60 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts: 5,6; außerorts: 3,9; kombiniert: 4,5
CO₂-Emissionen kombiniert: 105 g/km
Effizienzklasse: C

Lackierung: blue

Ausstattung:

- Airbag für Fahrer und Beifahrer mit Beifahrer-Airbag-Deaktivierung
- Klimaanlage
- ESP inkl. Berganfahrassistent
- Kopf- und Seitenairbag vorn, kombiniert
- Radio „RCD 215“ mit MP3-Wiedergabefunktion inkl. CD-Player
- Servolenkung elektromechanisch
- Tagfahrlichtschaltung
- Zentralverriegelung

- Einstiegshilfe „Easy Entry“
- Mittelkonsole inkl. Becherhalter vorn und hinten
- Warnblinkautomatik bei Vollbremsung
- Reifenkontrollanzeige
- ABS
- u.v.m.

inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

Leasingangebot^{1,2}

Anzahlung: 1.860,- EUR

Nettodarlehensbetrag

(Anschaffungspreis): 10.176,78 EUR

Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,36 %

Effektiver Jahreszins: 1,36 %

Laufzeit: 36 Monate

Laufleistung: 10.000 km p.a.

Gesamtbetrag: 4.776,- EUR

Ohne Gebrauchtwagenabrechnung

Monatliche Leasingrate: 81,- EUR

18,60 EUR pro Woche



Think Blue.

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Angebot gültig bis 31.03.2016. Alle Preise inkl. 19% Mehrwertsteuer, inkl. Werksauslieferung, zzgl. Zulassungskosten.
² zzgl. auf Wunsch 13,99 EUR für Wartung und Inspektion. Stand 01/2016. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Fahrzeugabbildungen z.T. ähnlich. Angebot nur solange Vorrat reicht. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz. Bei den angegebenen CO₂-Werten handelt es sich um die Werte, die im Rahmen der Typgenehmigung des Fahrzeugs ermittelt wurden. Möglicherweise sind diese Werte unzutreffend. Wir bemühen uns, den Vorgang schnellstmöglich aufzuklären und werden die Werte, falls erforderlich, in Abstimmung mit den zuständigen Behörden korrigieren.



MAHAG Automobilhandel und Service GmbH & Co. oHG
Volkswagen Zentrum München, Schleibingerstr. 12-16, 81669 München

Benedikt Förster

Verkaufsberater

MAHAG TSV 1860 Projektbetreuer

Tel.: 089 / 4 80 01-568

Fax: 089 / 4 80 01-509

benedikt.foerster@mahag.de



DER NEUE GOLF ALLSTAR



MIT RUNDUM-SORGLOS-PAKET:

**+ BIS ZU 3.600 €
PREISVORTEIL¹⁾**

Jetzt bekommen Sie mehr für Ihr Geld:
Profitieren Sie von exklusiven ALLSTAR
Ausstattungen.

**+ 5 JAHRE GARANTIE
SERIENMÄSSIG²⁾**

Der Rundumschutz vor unerwarteten Repara-
turkosten – mit Originalteilen in Volkswagen
Vertragswerkstätten.

**+ 3 JAHRE WARTUNG PLUS IM
WERT VON BIS ZU 1.100 €³⁾**

Fällige Wartungen, Inspektionen und wesentli-
che Verschleißreparaturen für bis zu 36 Monate
kostenlos.



TECHNIK FÜR ALLE.

Volkswagen

1) Maximaler Preisvorteil von bis zu 3.600 € am Beispiel des Sondermodells Golf ALLSTAR in Verbindung mit dem optionalen „ALLSTAR Plus“-Paket gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Golf Trendline. 2) Über die Einzelheiten zur Garantie informiert Sie Ihr Volkswagen Partner gern. 3) Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Die Dienstleistung **WartungPlus** ist ohne Mehrkosten abschließbar bis zu einer Laufzeit von 36 Monaten und bis zu einer jährlichen Laufleistung von 30.000 km. **WartungPlus** beinhaltet Wartungs- & Inspektionsarbeiten nach Herstellervorgabe, wesentliche Verschleißreparaturen (z. B. Ersatz Bremssscheiben und Bremsbeläge, Wischerblätter und Glühlampen) sowie Gebühren für Hauptuntersuchung (inkl. Abgasuntersuchung). Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Volkswagen Partner. Die Daten für die Kostenersparnis wurden von EurotaxGlass's International AG („EGIAG“) zur Verfügung gestellt. Sie sind Eigentum von EGIAG und dienen ausschließlich Informationszwecken. Bei dem Betrag handelt es sich um einen kumulierten und gerundeten (auf volle 10 €) Bruttobetrag. Dieser setzt sich zusammen aus Kosten für Teile (Wartung & Verschleiß) sowie Arbeit und wurde von der Volkswagen Leasing GmbH ergänzt um die Entgelte für Ersatzmobilität und Hauptuntersuchung. Der o. g. Betrag (Datenstand Dezember 2015) bezieht sich auf eine Laufzeit von 36 Monaten und eine jährliche Laufleistung von 15.000 km auf Basis eines Volkswagen Golf, 1,2 TSI, 63 kW, 5-Gang. Die von EGIAG ermittelten Kosten sind abhängig von den Hersteller-Wartungsvorgaben (Serviceintervalle) und den CCE(CarCostExpert)-Verschleißparametern, die an ein definiertes Fahrprofil gebunden sind. Die Daten wurden von EGIAG mit größter Sorgfalt erstellt, aber EurotaxGlass's International AG garantiert nicht für die Genauigkeit der einzelnen Werte, die Richtwerte darstellen. Für die Richtigkeit der Daten sowie direkte oder indirekte Folgeschäden übernehmen die EGIAG und die Volkswagen Leasing GmbH keine Haftung. Kraftstoffverbrauch des Golf TSI (63 kW) in l/100 km: 6,2–6,1 innerorts, 4,3–4,2 außerorts, 5,0–4,9 kombiniert, CO₂-Emissionen in g/km: 115–113 kombiniert.